



# MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE

# WALTING



Mitglied der VG Eichstätt | Gundekarstr. 7a | 85072 Eichstätt  
Tel. 08421/9740-0 | [poststelle@vg-eichstaett.de](mailto:poststelle@vg-eichstaett.de) | [www.walting.com](http://www.walting.com)

02 | 2023

JULI

## *Schöne Ferien*

und einen erholsamen Urlaub  
wünschen der Bürgermeister  
mit Gemeinderat



**Infos aus dem  
Gemeinderat**

**Seite 3**

**Infos aus der  
Gemeinde**

**Seite 4**

**Infos aus dem  
Tourismus**

**Seite 12**

**Infos aus den  
Vereinen**

**Seite 17**



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

beim Durchstöbern des vorliegenden Mitteilungsblattes stehen sicherlich die meisten von Ihnen vor der Urlaubs- und Ferienzeit. Gerade unsere Schulkinder haben in den letzten Wochen sehr viel büffeln müssen, um die Abschlussprüfungen mit Bravour zu bestehen. Aber auch alle anderen werden sich auf ein paar erholsame Tage oder Wochen während der Sommerpause freuen.

Im Frühjahr habe ich bei den Bürgerversammlungen bereits über zahlreiche Projekte in der Gemeinde Walting informiert, die entweder am Laufen sind oder in naher Zukunft angepackt werden sollen.

Eine der größten Baustellen im Gemeindebereich dürfte derzeit die Erneuerung der Wasserversorgung einzelner Orte sein. Gerade in Gungolding und Pfalzpaint ist deshalb weiterhin noch mit Beeinträchtigungen zu rechnen (siehe Mitteilungsblatt weiter hinten).

Zudem hat das Staatliche Bauamt Ingolstadt mit Felssicherungsmaßnahmen sowie der Wiederherstellung einer neuen Fahrbahnschicht zwischen Walting und Gungolding begonnen.

Außerdem treiben wir im Gemeindebereich mehrere Bauleitpläne voran. Zum einen ist es Ziel, die Planungen für das neu entstehende Baugebiet „Weinberg II“ in Gungolding in diesem Jahr noch abzuschließen, sodass wir im nächsten Jahr mit der Erschließung beginnen können. Des Weiteren sind wir am Anfang der Planungen für kleine Gewerbeflächen am westlichen Rand von Gungolding. Im Bereich der Erneuerbaren Energien kann sich die Gemeinde vorstellen, dass auf einem Großteil der „ehemals geplanten Gewerbefläche bei Rapperszell“ eine Freiflächen-Photovoltaikanlage entsteht. Auch gibt es Überlegungen, die kleinen Restflächen dort den heimischen Gewerbetreibenden zur Verfügung zu stellen. Die geplante Freiflächen-PV-Anlage soll als sogenannte „Agree PV-Anlage“ ausgeführt werden. Unter den Solarmodulen wäre dann gegebenenfalls eine Tierhaltung möglich. Die Planungen zur Schulsanierung werden ebenfalls vorangetrieben und als nächstes werden der Gemeinde vom beauftragten Architekturbüro mehrere Sanierungsvarianten vorgestellt. Nach der

Entscheidung des Gemeinderates für eine der möglichen Varianten wird es schließlich um die Beantragung entsprechender Zuschüsse gehen.

Aber nicht nur bei der Gemeinde, sondern auch im privaten Bereich ist rege Planungs- und Bautätigkeit festzustellen. So wurden in den letzten Monaten zahlreiche Bauvorhaben zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens in der Verwaltung eingereicht. Ebenso findet rege Bautätigkeit im zuletzt erschlossenen Baugebiet „Buchlohe II“ in Rieshofen statt. Neben all dieser Arbeit kommt aber auch das Vergnügen im Gemeindebereich nicht zu kurz. So konnten wir während der letzten Wochen und Monate zahlreiche Veranstaltungen unserer Vereine und Verbände besuchen und einige vergnügte Stunden miteinander verbringen. Mancherlei Infos dazu erhalten Sie beim Lesen dieses Mitteilungsblattes.

Ich sage allen unseren engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern, ob jung oder alt ein herzliches Dankeschön für die Tätigkeit in der Gemeinde Walting. Gerade jetzt während der Sommerzeit erhalten wir sehr viel Lob von den Gästen, die sich im Gemeindebereich aufhalten. Dieses Lob will ich an jeden einzelnen von Ihnen weitergeben, die sie sich um die Schönheit unserer Orte, um die öffentlichen wie auch privaten Flächen sowie von Flur und Wald verdient machen.

Im Namen des gesamten Gemeinderates, der Verwaltung, des Bauhofs, sowie unserer Tourismusbeauftragten wünsche ich Ihnen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit, gute Erholung bei entsprechendem Wetter und verbleibe

mit besten Grüßen

Ihr  
Roland Schermer  
Erster Bürgermeister



Landkreis  
Eichstätt

Das Landratsamt Eichstätt sucht für den Zeitraum 01.07.2023 bis 31.10.2023 eine

### Reinigungskraft für den Bootsrastplatz Gungolding

(m/w/d)

für die einmal tägliche Reinigung (7 Tage/Woche) des Sanitärcontainers.

**Sie bringen mit:** Erfahrung in der Reinigung bzw. Raumpflege und die Bereitschaft zur Wochenendarbeit.

**Wir bieten:** Bezahlung nach TVöD/VKA

**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Eichstätt, Sachgebiet Hochbau,  
Tel.: 08421 70-247.**

## >> INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDERAT

---

### Sitzung April

- Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück FL.Nr. 436/11 der Gemarkung Walting
- Bauantrag zum Umbau und Umnutzung eines bestehenden Nebengebäudes zur Wohneinheit auf dem Grundstück FL.Nr. 320 der Gemarkung Pfünz
- Bauantrag zur Nutzungsänderung des ehemaligen Kindergartens zu zwei Wohneinheiten mit einer Tagespflege nach Pfarrer Kneipp auf dem Grundstück FL.Nr. 19 der Gemarkung Rieshofen
- Bauantrag zum Umbau eines Einfamilienhauses zu einem Mehrfamilienhaus mit 3 Wohnungen, Tekturplanung Anbau auf dem Grundstück FL.Nr. 88/1 der Gemarkung Walting
- Schöffenwahl 2023 für die Amtsperiode 2024 -2028; Beschlussfassung über die Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste

### Ergebnis

- Einstimmig beschlossen
- Mehrheitlich beschlossen
- Einstimmig beschlossen
- Einstimmig beschlossen
- Einstimmig beschlossen

### Sitzung Mai

- Sanierung der Umweltschule in Walting; Vorstellung der Planung
- Vorstellung Planung Aktivpark Pfalzpaint
- Bauantrag zur Errichtung einer Doppelhaushälfte (Haus 1) auf dem Grundstück FL.Nr. 320/6 der Gemarkung Pfünz
- Bauantrag zur Errichtung einer Doppelhaushälfte (Haus 2) auf dem Grundstück FL.Nr. 320/7 der Gemarkung Pfünz
- 21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Adelschlag; Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
- Aufstellung des Bebauungsplanes N. 33 „Solarpark Adelschlag West“ der Gemeinde Adelschlag; Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

### Ergebnis

- Einstimmig beschlossen
- Mehrheitlich beschlossen
- Mehrheitlich beschlossen
- Mehrheitlich beschlossen
- Einstimmig beschlossen
- Einstimmig beschlossen

### Sitzung Juni

- Feststellung der Jahresrechnung 2021
- Entlastung für die Jahresrechnung 2021
- Antrag auf Verlängerung des Bauantrags zur Errichtung einer Unterstandhalle zur Weidehaltung und einer Bergehalle auf dem Grundstück FL.Nr. 32 der Gemarkung Rapperszell
- Bauantrag zum Umbau des Einfamilienhauses zum Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten auf dem Grundstück FL.Nr. 34 der Gemarkung Gungolding
- Bauantrag zur Wohnraumerweiterung in Form eines stationären Tinyhouses auf dem Grundstück FL.Nr. 320/4 der Gemarkung Pfünz
- Bauantrag zum Neubau eines Wohngebäudes mit Garage/Nebengebäude, landwirtschaftlicher Mehrzweckhalle auf dem Grundstück FL.Nr. 30 der Gemarkung Gungolding
- Informationen zum Abschluss der Sanierung des alten Feuerwehrhauses in Pfalzpaint

### Ergebnis

- Einstimmig beschlossen
- Einstimmig beschlossen
- Einstimmig beschlossen
- Einstimmig beschlossen
- Einstimmig beschlossen
- Einstimmig beschlossen
- Zur Kenntnis genommen

### Sitzung Juli

- Informationen durch die Tourismusbeauftragte der Gemeinde Walting zu aktuellen Tourismusthemen
- Änderungsantrag zum Umbau des Einfamilienhauses zum Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten; Neubau von 4 Dachgauben auf dem Grundstück FL.Nr. 34 der Gemarkung Gungolding
- Innenentwicklung in der Gemeinde Walting
- Aufstellung des Bebauungsplanes Pollenfeld Nr. 25, „Schlaggrub III“ der Gemeinde Pollenfeld

- Zur Kenntnis genommen
- Einstimmig beschlossen
- Zur Kenntnis genommen
- Einstimmig beschlossen

## >> INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE

### >> Interesse am Ehrenamt „Wahlhelfer/in“?

#### Landtags- und Bezirkswahl 2023 am Sonntag, den 08.10.2023

In insgesamt 24 Wahllokalen der Gemeinden Pollenfeld, Schernfeld und Walting werden ca. 230 Wahlhelfer für den problemlosen Ablauf der Landtags- und Bezirkswahl sorgen. Haben Sie Interesse die Gemeinde bei der Wahl zu unterstützen?

Als Wahlhelfer/in ist man als eigenständiges Team im Wahllokal vor Ort in vielfältige demokratische Entscheidungsprozesse eingebunden. Hierzu gehört nicht nur die Auszählung der Stimmen am Wahlabend, sondern beispielsweise auch die Prüfung während des Wahltages, ob der Bürger im Wahllokal wählen und seine Stimme abgeben darf.

Neben den Vorbereitungen vor der Wahl ist man am Wahltag selbst in einer „Schicht“ eingeteilt und muss nicht ganztägig anwesend sein. Grundsätzlich reicht es aus, wenn Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben. Sie erhalten für die Ausübung des Ehrenamtes eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Falls Sie Interesse haben, als Wahlhelfer/in bei der Wahl in ihrer Gemeinde mitzuwirken, dann melden Sie sich bei uns (wahlen@vg-eichstaett.de, Tel. 08421 9740-24).

### >> Ankündigung Krankenpflegeverein

Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung ist vorgesehen am Sonntag, dem 26. November 2023, 14:00 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Pfarrei Kipfenberg, Geißberg 3, 85110 Kipfenberg. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, Gäste willkommen. Der Ablauf im Einzelnen wird durch Plakate in den Kirchen und Gemeinden rechtzeitig bekanntgegeben.



#### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag/Dienstag/  
Donnerstag/Freitag      8.00 - 18.00 Uhr  
Samstag                      8.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen

85137 Gungolding · Holzweg 1  
Tel 08465 905622 · Fax 08465 905621

### >> Auf Grund Trockenheit: Wasser sparen geboten

Auf Grund der aktuellen Wetterlage ist bei den Wasserzweckverbänden Altmühltal, Denkendorf-Kipfenberg und der Eichstätter Berggruppe ein erhöhter Wasserverbrauch festzustellen. Vereinzelt bzw. in Spitzenzeiten übersteigt dabei die Menge des entnommenen Wassers die mögliche Förderleistung der Anlagen der Zweckverbände, was zum Absinken des zur Verfügung stehenden Wassers in den Wassertürmen und Behältern führen kann. Obwohl die Situation noch nicht akut ist, könnte dies dennoch in Notsituationen, z.B. vor allem bei der Löschwasserversorgung, zu Engpässen führen.

Die Geschäftsstelle der Wasserzweckverbände in Eichstätt ruft die Bürgerinnen und Bürger deshalb dazu auf, sparsam mit dem Trinkwasser umzugehen. Verzichten Sie deshalb soweit als möglich auf das Waschen von Autos (zu Hause sowieso nicht erlaubt), das Neu- und Nachbefüllen von Schwimmbädern, Pools und Planschbecken, das Säubern von Terrassen, Hausvorplätzen und ähnlichen Flächen mit Trinkwasser, das Bewässern von Rasenflächen bzw. des gesamten Gartens, das Bewässern von Sportanlagen wie z.B. Fußballplätze und beschränken Sie das Gießen von Pflanzen bzw. Gemüsebeeten auf ein Minimum bzw. bewerkstelligen Sie dies nach Möglichkeit mit Regenwasser.

Bitte überdenken Sie darüber hinaus die Gewohnheiten im alltäglichen Wasserkonsum und sparen Sie auch dort Wasser ein, z.B. Duschen statt Baden, den Wasserhahn nicht laufen lassen, Durchflussbegrenzer (Sparstrahler) benutzen, die Toilettenspülung nur kurz betätigen und die Spartaste benutzen, Geschirrspüler und Waschmaschine nur im Öko-Waschgang und voll beladen betreiben.

### >> Feuerwehübung

Am 02.09.2023 findet von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Bereich der Almosmühle (Hüttenzeltlager) eine große Feuerwehübung statt. Bitte meiden Sie den Bereich Almosmühle (Hüttenzeltlager) in diesem Zeitraum.

### >> Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

**Hinweis:** Die Gemeinde Walting weist aus gegebenem Anlass auf die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter hin. Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit haben Eigentümer, die innerhalb einer geschlossenen Ortslage an eine öffentliche Straße angrenzen, die § 6 bestimmten Reinigungsflächen auf eigene Kosten zu reinigen.

## >> Sommerempfang der Gemeinde Walting

Beim diesjährigen Sommerempfang der Gemeinde Walting wurden ehrenamtlich tätige Gemeindemitglieder und herausragende Sportler geehrt. Bürgermeister Roland Schermer begrüßte zahlreiche Personen aus dem öffentlichen Leben und Ehrengäste. Die Ehrung stellte er unter den Leitspruch: „Es gibt so viele Wege zum Glück, einer davon ist aufhören, zu jammern!“ Es sei deutlich zu erkennen, dass in der Ortschaft ein reges und gesellschaftliches Leben stattfindet, erläuterte er. Das aktive Ehrenamt spiegelte sich wieder in der Gesellschaft, den Nachbarortschaften und prägte damit die Kultur der Gemeinde. Ehrenamtlich geleistete Zeit könne niemals in Geld aufgewogen werden und sei der Kitt, der eine Gesellschaft zusammenhalte. Schermer sah den Sommerempfang gut geeignet, um sich an das vergangene Jahr zu erinnern und darüber nachzudenken, welche Veränderungen es für die Gesellschaft, Gemeinde und jeden Einzelnen selbst gebracht hat. In unserer Region müssen sich niemand übermäßige Sorgen um die Zukunft machen. Die Region werde sich zwar wandeln und in mancherlei Bereichen andere Abläufe bringen, als es die Menschen gewohnt waren, aber dies sei kein Anlass zur Beunruhigung.

Die Kirche sei aktuell im Umbruch und erlebe schmerzhaft Veränderungen, stellte Pfarrer Michael Krüger fest. „Die Großen haben den Blick auf die Kleinen verloren“, stellte er fest. Sie müssten ernst genommen werden. Alle bräuchten einander, seien voneinander abgängig und sollten sich gegenseitig stützen. Damit sei es wichtig, miteinander zu reden und Einzelne wahrzunehmen, die das öffentliche Leben prägten und den Menschen allgemein zu Jüngern Christi machen. Die Menschen sollten sich lieben und nicht erziehen. Ideologien seien grundsätzlich keine Lösung.

„Keine Schuld ist dringender, als Dank zu sagen“, betonte Sven John als stellvertretender Landrat. Gerade für das Ehrenamt sei es wichtiger denn je, Respekt und Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen, denn sie sei beileibe keine Selbstverständlichkeit und eine öffentliche Würdigung genau richtig. „Zusammen“ sei ein Schlagwort, doch jeder einzelne im Ehrenamt leiste einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft zum Wohle der Mitmenschen. Sie machten eine Gemeinde lebendiger und lebenswerter.

Die Ehrung übernahm Schermer mit dem 2. Bürgermeister, Robert Herzner. Nicolas Kettner von der königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft Pfalzpaint trug sich zusätzlich als herausragender Sportler ins Goldene Buch der Gemeinde ein. Er wurde Gaumeister, Bezirksmeister und Bayerischer Meister im Blankbogen Jugend.



### Ehrungen beim Sommerempfang in der Gemeinde Walting:

#### **Sieg bei einem Bildungswettbewerb**

Fabian Brandl und Felix Vollnhals - 1. Platz Ensemblewertung „Jugend musiziert“, Musikschule Eichstätt.

#### **Ehrenamtliche Tätigkeit – bronzene Anstecknadel**

Peter Biedermann - 21 Jahre Beisitzer, Heimatverein Vetoniana Pfünz,

Andreas Schneider - 10 Jahre Feuerwehrkommandant, Christian Müller - 15 Jahre Fahnenträger, beide Feuerwehr Pfalzpaint. Mathilde Krieglmeier, Theresia Heis - 20 Jahre Beisitzerinnen, Angelika Schermer - 15 Jahre Kassiererin, alle drei Obst und Gartenbauverein Pfalzpaint.

#### **Ehrenamtliche Tätigkeit – silberne Anstecknadel**

Gerhard Ochsenkühn - 21 Jahre Schriftführer, Heimatverein Vetoniana Pfünz.

Christian Lindl-Irro - 14 Jahre Fachbereichsleiter Löschwasser und 6 Jahre 1. Vorsitzender, Stefan Gabler - 20 Jahre Fachbereichsleiter Löschwasser,

Josef Schmidt - 7 Jahre Fachbereichsleiter Atemschutz und 13 Jahre Kassier.

Alle drei Feuerwehr Gungolding.

#### **Ehrenamtliche Tätigkeit – goldene Anstecknadel**

Helmut Drieger - 21 Jahre 1. Vorsitzenden Heimatverein Vetoniana Pfünz, Breitbandbeauftragter der Gemeinde.

#### **Erfolgreiche Sportler – bronzene Anstecknadel**

Patrick Kettner - 3. Platz Bezirksmeisterschaften und Gaumeister im Blankbogen Schüler A,

Peter Kettner - 2. Platz Bezirksmeisterschaften und Gaumeister im Blankbogen Herren. Beide Königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft Pfalzpaint.

#### **Erfolgreiche Sportler – silberne Anstecknadel**

Nicolas Kettner - Bayerischer Meister, Bezirksmeister und Gaumeister im Blankbogen Jugend, Königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft Pfalzpaint.

#### **Erfolgreiche Sportler mit der Mannschaft – bronzene Anstecknadel**

Christian Schneider, Peter und Nicolas Kettner - Gaumeister im Blankbogen.

Königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft Pfalzpaint.

# FERIENPROGRAMM in der Gemeinde

Montag, 31.07.2023

## Natürlich schön

In unseren Meeren treibt zu viel Plastik, unser Einkauf und Konsum tragen dazu bei, dass natürliche Ressourcen erschöpft werden und viel Gift in die Umwelt gelangt. Wie du selbst einen Beitrag dazu leisten kannst? Zum Beispiel, indem du deine Kosmetik selber herstellst. Aus verschiedenen natürlichen Zutaten stellen wir ganz einfach selbst unsere Schönheitsmittel her: Lippenpflege und Deo, Sprudeltabs für die Badewanne und mehr. So weißt du ganz genau, was drin ist: plastikfrei und gesund!

Die Anmeldung erfolgt bei Frau Rußer unter der Telefonnummer 08421/9740-21 oder per E-Mail [russer@vg-eichstaett.de](mailto:russer@vg-eichstaett.de).

### Rahmenbedingungen:

Uhrzeit: 09.00 – 12.00 Uhr  
Alter: ab 10 Jahren  
Ort: Pausenhof der Grundschule Walting  
Mitbringen: kleine Gläschen, Döschen, Trinken & Brotzeit

Dienstag, 08.08.2023

## Kräuterbutter herstellen

Auf einer Wiese sammeln wir 5 verschiedene Wildkräuter (was die Wiese hergibt), zu jedem Kraut gibt es eine kleine Geschichte. Anschließend werden die Kräuter klein geschnitten und dann stellen wir aus Sahne Butter her. Jedes Kind bekommt ein Glas mit etwas Sahne und dies wird dann in paar Minuten zur Butter geschlagen. Dann vermengen wir unsere Butter mit den Wildkräutern und lassen uns die auf einem Brot schmecken.

Die Anmeldung erfolgt bei Frau Rußer unter der Telefonnummer 08421/9740-21 oder per E-Mail [russer@vg-eichstaett.de](mailto:russer@vg-eichstaett.de).

### Rahmenbedingungen:

Uhrzeit: 09.00 – 11.00 Uhr  
Alter: 5 – 10 Jahre  
Ort: Spielplatz in der Straße Buchlohe, Rieshofen  
Mitbringen: etwas zu trinken

Freitag, 18.08.2023

## Spiele-Olympiade

Der Trachtenverein Gungolding veranstaltet eine Spiele-Olympiade. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Die Anmeldung erfolgt bei Annalena Schmidt persönlich oder unter der Telefonnummer 0176/43318945. Anmeldeschluss ist am 11.08.2023.

### Rahmenbedingungen:

Uhrzeit: 14.30 – 18.00 Uhr

Samstag, 19.08.2023

## Feuerwehr in Aktion

Die Feuerwehr Gungolding veranstaltet einen Aktionstag für Kinder.

Die Anmeldung erfolgt bei Simon Schmid unter der Telefonnummer 0151/52950394. Anmeldeschluss ist am 16.08.2023.

### Rahmenbedingungen:

Uhrzeit: 14.30 – 17.00 Uhr  
Alter: 6 – 12 Jahre  
Ort: Feuerwehrhaus Gungolding, St. Marienstraße 1  
Mitbringen: festes Schuhwerk, Wechselklamotten, Handtuch

Montag, 21.08.2023

## Kleiner Zirkustag

Ihr seid vom großen Zirkus begeistert? Ihr wollt auch Gegenstände durch die Luft werfen oder andere Tricks vorführen? Hier könnt ihr das lernen! In diesem Workshop schnuppern wir in die unterschiedlichen Zirkusdisziplinen: Wir wollen mit verschiedenen Gegenständen jonglieren, z. B. Bälle, Tücher oder Diabolos. Außerdem üben wir uns im Balancieren auf dem Rola Bola oder laufen auf einer Tonne, wir lernen Ropeskipping oder wie man das Publikum zum Lachen bringt. Am Ende des Workshops zeigen wir euren Eltern in einer kleinen Gala, was wir alles gelernt haben.

Die Anmeldung erfolgt bei Frau Rußer unter der Telefonnummer 08421/9740-21 oder per E-Mail [russer@vg-eichstaett.de](mailto:russer@vg-eichstaett.de).

### Rahmenbedingungen:

Uhrzeit: 11.00 – 18.00 Uhr  
Alter: ab 8 Jahren  
Ort: Turnhalle der Grundschule Walting  
Mitbringen: bequeme sportliche Bekleidung, Brotzeit & Getränk

Samstag, 26.08.2023

## Kinderprogramm

Die Feuerwehr Rapperszell veranstaltet ein Kinderprogramm.

### Rahmenbedingungen:

Uhrzeit: 10.00 – 12.00 Uhr  
Ort: Feuerwehrhaus Rapperszell, Jurastraße 20

Mittwoch, 30.08.2023

## Ferienprogramm am Haflingerhof

Der Tourismusverein Walting hat ein Programm für die Kinder auf dem Haflingerhof Günthner organisiert. Ausführliche Details zum Programmablauf finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Walting.

Die Kosten für Kinder aus dem Gemeindebereich Walting betragen 20,00 €. Die Anmeldung erfolgt über den Link auf der Startseite der Homepage Walting.

### Rahmenbedingungen:

Uhrzeit: 09.00 – 12.00 Uhr  
Alter: 6 – 10 Jahre  
Ort: Haflingerhof Günthner, Untere Au 8, 85072 Eichstätt-Landershofen  
Mitbringen: Fahrradhelm, wetterfeste Kleidung, festes geschlossenes Schuhwerk, Getränke/kleine Brotzeit & gute Laune



## >> Zwischenstand zur Sanierung der Wasserversorgung des Wasserzweckverbandes Altmühltal

In 2023 wurden bislang die letzten Hausanschlüsse im Schulweg in Gungolding erstellt sowie die Einbindung der Ortsnetzleitung in die Straße Weinberg. Diese Vorarbeiten waren die Voraussetzung für die Inbetriebnahme des ersten Abschnittes der neuen da 250 PE-HD Zubringerleitung auf eine Länge von ca. 3,2 km. Diese verläuft unterhalb des Hochbehälters Gungolding bis zum neuen Wasserzählerschacht in Gungolding, entlang des Wirtschaftsweges und unterquert die Altmühl etwa auf Höhe der Hälfte der Strecke zwischen Gungolding und Pfalzpaint und mündet in die Straße Untere Au, Höhe Lindenstraße. An dieser Stelle wurde die Zubringerleitung provisorisch mit der bestehenden Zubringerleitung verbunden. Die restlichen, noch in Betrieb zu nehmenden 1,09 km Zubringerleitung in Richtung Walting wurden bereits teilweise 2022 erstellt. Derzeit fehlt noch der Abschnitt ab der Altmühlstraße bis auf Höhe des Birkenweges in der Oberen Au, welcher derzeit erstellt wird. Parallel zur neuen Zubringerleitung wird in diesem Bereich auch noch die neue Ortsnetzleitung erstellt.

Die noch auszuführenden Arbeiten in 2023 umfassen im Wesentlichen die Inbetriebnahme der bereits verlegten neuen Ortsnetzleitung in der Unteren Au samt Umbindung der Hausanschlüsse. Zudem muss noch die neue Zubringer- und Ortsnetzleitung in der Oberen Au, Abschnitt Birkenweg bis Altmühlstraße erstellt werden. Um hier Platz für den Doppelrohrgraben zu schaffen werden zunächst die Hausanschlüsse auf die bestehende Zubringerleitung umgebunden, um die alte Ortsnetzleitung außer Betrieb nehmen zu können. Nach der Erstellung der neuen Leitungen in diesem Abschnitt werden die Hausanschlüsse auf die neue Ortsnetzleitung eingebunden.

Ebenso steht die Erstellung der neuen Ortsnetzleitung in der Altmühlstraße noch aus, die Länge beträgt hierbei rund 100 m, ausgeführt als 180 PE-HD Rohrleitung. Die Arbeiten sollen vorzugsweise in den Sommerferien (weniger Busverkehr) stattfinden. Im Birkenweg erfolgt die Neuerstellung als 125 PE-HD Leitung. Eine der letzten Arbeiten wird die Verlegung einer neuen Leitung zum ‚An der Kapelle‘ sein, wo noch 120 m Rohrleitung zu erstellen sind.



Im Anschluss an die Rohrverlegungsarbeiten wird das letzte Stücke der neuen Zubringerleitung, die 1,09 km von der Unteren Au, Höhe Lindenstraße bis hinter die Obere Au hinausgehend in Betrieb genommen.

### Kurzfassung Baustand 21.06.2023:

#### Zubringerleitung 250 PE 100-RC, SDR 11 – Länge 4,29 km

Davon bereits ausgeführt 4,04 km, davon

- 1,3 km Spülbohrverfahren (Altmühlunterdükerung)
- 1,586 km Fräsverfahren
- 1,154 km offener Rohrgraben

#### Steuerkabel und Kabelleerrohr (Zusammen mit der Zubringerleitung)

Steuerkabel Länge 4,29 km, davon bereits ausgeführt 4,04 km

Kabelleerrohr Länge 5,59 km, davon bereits ausgeführt 5,34 km (unter der Altmühl doppelt verlegt zum Einziehen des Steuerkabels)

#### Ortsnetz Gungolding da 180 PE 100-RC, SDR 11 – Länge 934 m

Davon bereits ausgeführt 934 m einschließlich 34 Hausanschlüsse

#### Ortsnetz Pfalzpaint da 180 PE 100-RC, SDR 11 – Länge 1,01 km,

ca. 39 Hausanschlüsse

Davon bereits ausgeführt 660 m, davon

- 390 m offener Rohrgraben
- 240 m Fräsverfahren
- 30 m Spülbohrung



Ortsnetz Pfalzpaint da 125 PE 100-RC, SDR 11 – Länge 132 m  
Wird noch erstellt, ebenso wie die Erschließung ‚An der Kapelle‘

Es ist geplant, dass die Tiefbauarbeiten noch in 2023 abgeschlossen werden. Die entsprechenden Straßen werden ebenfalls in 2023 wieder hergestellt, nur die Feinschicht auf den Straßen wird voraussichtlich erst in 2024 aufgebracht.

Für die noch bevorstehenden Behinderungen während der Maßnahme bitten wir um Verständnis, herzlichen Dank!

## >> Was tun bei Stromausfall?

In der Regel geben die Versorger Stromabschaltung rechtzeitig vorher z. B. durch Aushang bekannt. Stromausfälle kommen hingegen plötzlich und stehen in den meisten Fällen in Zusammenhang mit Unwettern, Bauarbeiten oder auch technischem Ausfall. Wenn der Strom ausfällt, sollte man Ruhe bewahren und zuerst den eigenen Sicherungskasten prüfen, ob der Fehler evtl. im eigenen Netz liegt. Auch ein Blick auf die Straßenbeleuchtung oder eine Frage bei Nachbarn zeigt, ob der Stromausfall mehrere Gebäude oder gar eine ganze Straße betrifft. Bürgerinnen und Bürger können sich unter [www.stoerungsauskunft.de](http://www.stoerungsauskunft.de) untereinander mitteilen, aktiv Störungen melden und auf einer Karte sehen, wo eine Störung vorliegt. Der Netzbetreiber N-ERGIE Netz GmbH bietet auf der Homepage [www.n-ergie-netz.de](http://www.n-ergie-netz.de) aktuelle Störungsmeldungen. Bei der Störungsstelle des Netzbetreibers (z. B. N-ERGIE Netz für Strom: 0800 234-2500) kann man ebenfalls Störungen melden. Im Schnitt sind Stromausfälle nach weniger als 30 Minuten behoben. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe empfiehlt auf ihrer Homepage [www.bkk.bund.de](http://www.bkk.bund.de) z. B. Batterien für Lampen und Radio bereit zu halten. Ein gleichzeitiges Zusammenbrechen des gesamten Stromnetzes und aller Kraftwerke sehen die Stromversorger als äußerst unwahrscheinlich. Das bestätigt auch die Vergangenheit.



## DIE GEMEINDE WALTING SUCHT

Die Gemeinde Walting (ca. 2.600 Einwohner), Landkreis Eichstätt, Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Eichstätt, ist eine ländliche und touristisch geprägte Gemeinde im Herzen des Naturparks Altmühltal.

Zur Verstärkung des Teams und zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird ein

### >> Mitarbeiter für den Bauhof m/w/d

in **Vollzeit** gesucht.

Neben einem abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld (Straßen- und Gebäudeunterhalt, Grünanlagenpflege, Kläranlagenbetreuung mit Rufbereitschaftsdienst usw.) bietet die Gemeinde Walting eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD, Möglichkeiten zur Weiter- und Fortbildung sowie freiwillige Leistungen.

Sie sollten über eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung (vorzugsweise aus der Metallbranche) verfügen und eine Fahrerlaubnis der Klasse BE besitzen. Die Bereitschaft zur Teilnahme am aktiven Feuerwehrdienst ist von Vorteil.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis 01.09.2023** schriftlich an die Gemeinde Walting, Herrn Bürgermeister Schermer, Gundekarstraße 7a, 85072 Eichstätt, oder per E-Mail an [bewerbungen@vg-eichstaett.de](mailto:bewerbungen@vg-eichstaett.de).



- ♦ Bauplanung LPH 1-4
- ♦ Energieberatung
- ♦ Vermittlung

Tel.: 0162/9084983

Mail: [info@schermer-planung.de](mailto:info@schermer-planung.de)

[www.schermer-planung.de](http://www.schermer-planung.de)

Kipfenberger Straße 1 - 85125 Kinding

Grundstücksvermittlung - Abriss/Entsorgung - Vermessung - Bodengutachten/Beprobung  
Tragwerksplanung/Statik - Baurechtsprüfung - Renderings/Exposé - VR/AR - 3D Druck  
Baumaßnahmen aller GK - Photovoltaikanlagen - Baufinanzierung - Bauvertragsprüfung  
360 ° Rundgänge (auch für Firmen) - Grundrissaufbereitung - Plandigitalisierung - Heizungstausch



## >> Lebenshilfe Region 10

In den Lebenshilfe-Einrichtungen in der Region 10 Ingolstadt sind viele Menschen auch über das Wochenende in den dortigen Wohnheimen. Sie kommen eigentlich kaum in ihr familiäres Zuhause. Das Karl-Riedlmeier-Team aus Gungolding engagiert sich schon viele Jahre mit ihrer Sprecherin, Gerlinde Alberter, besonders an Weihnachten für die Behinderten in den Werkstätten in Gaimersheim. Dazu veranstalten sie auch Aktionen während des Jahres wie eine Wanderung mit Einkehr. Heuer war das Ziel Pfalzpaint. Mit Kleinbussen wurden sie nach Rieshofen gefahren. Von dort aus gingen die rund vierzig Personen auf dem Radweg zu Fuß zwischen den Feldern einige Kilometer Altmühl abwärts. Im Hof der Familie Schermer wurden sie von ihnen und Helfern des Teams mit kühlen Getränken erwartet. Es war alles hergerichtet für ein paar Stunden gemütliches Beisammensein. Die Frauen des Teams hatten Kuchen gebacken und die Schermer's sorgten für Kaffee. Im Anschluss gab es noch eine Runde Wassertreten in der naheliegenden Entschleunigungsstation. Alberter bedankte sich mit Präsenten bei den Schermer's für die Einladung. Nach einer Brotzeit, die komplett von der Metzgerei Gehr in Kipfenberg spendiert wurde, ging es nach einem interessanten und abwechslungsreichen Nachmittag in den Kleinbussen zurück in die Wohnheime.



Die Ausflügler der Lebenshilfe in der Region 10 wanderten heuer nach Pfalzpaint zu einem gemütlichen Nachmittag mit einer Einkehr.



Der Dorfladen Gungolding wird im Herbst 2023 seine Türen öffnen und den Menschen im Gemeindegebiet Walting ihren Einkauf vor Ort bzw. ortsnah ermöglichen und mit einem kleinen Café einen gemütlichen Treffpunkt für Jung und Alt bieten.

Gegründet als unternehmerische Gesellschaft (haftungsbeschränkt) beteiligen sich viele Einwohner des Ortes und der Umgebung an unserem Dorfladen.

Neben der Sicherstellung der Grundversorgung liegt ein weiterer Schwerpunkt auf der Vermarktung regionaler und ökologisch angebauter Produkte.

Wenn Du Spaß daran hast, von Anfang an in einem engagierten und kundenorientierten Team dabei zu sein, oder dieses Team und den Dorfladen mit aufzubauen, dann melde Dich bitte bei uns.

Wir bieten ein faires Gehalt, eine hervorragende Einarbeitung sowie flexible Arbeitszeiten (Vollzeit, Teilzeit, Minijob).

Wir suchen:

>> **eine Marktleiterin / einen Marktleiter**  
gerne auch als Geschäftsführung (Vollzeit / Teilzeit)

>> **Fachkräfte Verkauf für**

- die Bedienung im Café und an unserer Bedientheke
- Wurst, Käse und Backwaren (Vollzeit, Teilzeit)
- den Verkauf in unserem Lebensmittelmarkt (Vollzeit, Teilzeit oder auch auf 520€ Basis)

Melde dich gleich bei uns – wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit dir!

**Bewerbungen bitte an folgende Kontakte:**

Manuel Zimmermann, Am Kernberg 22, 85137 Gungolding oder  
Werner Wilding, Am Kernberg 35, 85137 Gungolding Tel. 08465 3556 oder dorfladen-gungolding@gmx.de.

## >> Spenden für Sanierung des Feuerwehrhauses Pfalzpaint

An der Sanierung des alten Feuerwehrhauses in Pfalzpaint beteiligte sich die Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt mit 1000 Euro und die VR Bank Bayern Mitte mit einem Defibrillator.

*Bernhard Färber (Sparkasse), Roland Schermer (Bürgermeister), Angelina Wagner (Pächterin), Dieter Strobl (Vorsitzender Feuerwehr), Markus Strobl (Jugendsprecher), Thomas Bauer (VR Bank) (v.l.)*



## >> INFORMATIONEN AUS DER GRUNDSCHULE

### >> Neue Fahrradhelme

Herr Escherle vom Fahrradgeschäft Xterno stiftete für den Fahrradunterricht 15 Helme für die Schulkinder, die nun im Rahmen des Verkehrsunterrichts verwendet werden können. Bei der Übergabe freuten sich auch Herr Hirschberger von der Polizei sowie Bürgermeister Roland Schermer.



### >> Schulfest

Bei unserem Schulfest im Mai machte uns das Wetter leider wieder einen kleinen Strich durch die Rechnung, sodass alle Programmpunkte im Schulhaus stattfinden mussten. Kneipp und Nachhaltigkeit waren die Inhalte. Die Schulkinder stellten die im Aufbau stehende Kneipp-Schule mit den fünf Elementen den Eltern vor. Auch der Elternbeirat verköstigte die Eltern mit regionalem Brot und gesunden Aufstrichen.

Die geplante Pflanzung einer Linde im Pausenhof musste aus Witterungsgründen auf die folgende Woche verschoben werden.



### >> Flohmarkt

Im Rahmen unserer Umweltschulprojekte zu den Bereichen Nachhaltigkeit und Energie sparen, veranstalteten wir einen „Flohmarkt von Kindern für Kinder“. Jede Klasse baute im Klassenzimmer seine Stände auf und die Kinder durften ihre „Schätz“, die sie nicht mehr brauchen, verkaufen. Die leeren Taschen wurden natürlich mit wertvollen Sachen der Anderen gefüllt, weil bei den meisten das erwirtschaftete Geld gleich wieder umgesetzt wurde. Das Startkapital und die Höchstpreise waren vorgegeben. Trotzdem gingen die Schülerinnen und Schüler mit glücklichen Gesichtern heim.



>> **Vereine können sich auch auf unserer Homepage [www.walting.com](http://www.walting.com) präsentieren.**



### >> Lesenacht der 1. und 2. Klasse

Voller Aufregung, vollbepackt bis oben hin und mit erwartungsvollen Gesichtern machten sich an diesem Tag die Kinder bereits zum zweiten Mal auf den Weg in die Schule, denn es stand eine Besonderheit an: eine Lesenacht!

Während die 1. Klasse damit gleichzeitig ihr Buchstabenfest feierte, stand für die 2. Klasse das Thema Märchen im Mittelpunkt. Die gemeinsam geplante Nachtwanderung fiel leider dem aufgetretenen Gewitter zum Opfer. Die mitgebrachten Taschenlampen kamen dennoch zum Einsatz, denn diese waren ein wichtiges Utensil zum Lesen unter dem Schlafsack.



# Kraftfahrzeuge

# Metalbau

# Spenglerei



Pfalzpaint  
Obere Au 11  
85137 Walting

# LIEPOLD

Tel.: 08426/230, Fax: 08426/1830  
E-Mail: kraftfahrzeuge-liepold@gmx.de

## >> INFORMATIONEN VOM TOURISMUS

### >> Führung Römerkastell

Der Tourismusverein Walting e.V. startete letzten Sonntag mit der ersten Führung am Römerkastell Vetoniana in Pfünz in die Saison. Die Naturparkführerin Susanne Höltken informierte die Teilnehmer über die Geschichte des Kastells und gab interessante Einblicke in das damalige Leben.



### >> Yoga - dahoam&draußen

Trotz schlechter Witterung startete die Reihe Yoga – dahoam & draußen an der Kneippanlage Isenbrunn. Die Yoga-Lehrerin Stefanie Spiegel legte den Fokus bei der ersten Yogaeinheit auf das Thema „Gleichgewicht und Balance“. Um Arbeit- und Privatleben ins Gleichgewicht zu bringen, bringt jeder viel Energie auf, dabei wird vergessen, wie wichtig das körperliche Gleichgewicht ist. Gleichgewichtshaltungen aus dem Yoga helfen dabei, Stabilität im alltäglichen Leben zu finden. Sowohl körperlich als auch mental.

Weitere Termine aus dieser Veranstaltungsreihe: 16.06.2023/14.07.2023/22.09.2023

Informationen finden Sie unter <https://tourismus.walting.com/>



### >> Kräuter- und Kneippführung

Vom Kneippschen Espresso bis Spitzwegerich ging es bei der Kräuter- und Kneippführung an der Isenbrunner Kneippanlage. Die Teilnehmer erfuhren von Manuela Lutz allerhand Neues über essbare und heilsame Kräuter sowie Kneipp-Anwendungen für den Alltag.



### >> Tourismus Walting

Noch mehr Informationen gibt es unter <https://tourismus.walting.com/>



# schödl druck



## Partner für Ihre Privat- und Geschäftsdrucksachen!

Jurastraße 2, 85137 Walting-Rapperszell  
Telefon: (0 84 26) 49 0, Mobil: 0173 58 03 66 0

E-Mail: [info@schoedl-druck.de](mailto:info@schoedl-druck.de)

[www.schoedl-druck.de](http://www.schoedl-druck.de)

## >> **Waltinger Tourismusverein e.V. startet neu durch**

### **Der bisherige zweite Vorsitzende Bernhard Stark übernimmt den Tourismusverein**

Mitunter aufgrund der Corona-Einschränkungen sind die Aktivitäten des Tourismusvereins Walting etwas zum Erliegen gekommen. Dennoch konnte der zweite Vorsitzende des Tourismusvereins, Bernhard Stark aus Walting, bei der anberaumten Jahreshauptversammlung mit Neuwahl im Gasthaus Fischerwirt in Inching weit mehr als die Hälfte der Vereinsmitglieder begrüßen. Des Weiteren begrüßte Stark die stellvertretende Geschäftsführerin des Naturparks Altmühltal, Heike Baumgärtner, Waltings Bürgermeister Roland Schermer sowie die Tourismusbeauftragte der Gemeinde Walting, Katharina Spiegel aus Pfahldorf.

Nach der Begrüßung richtete zunächst Heike Baumgärtner vom Naturpark Altmühltal ein Grußwort an die Vereinsmitglieder. Demnach ist die Tourismussaison 2023 bisher gut angelaufen, dennoch fehlen circa. 20 – 25 % an Gästen zum Vor-Corona-Niveau. Zudem machen Personalmangel, der Ukraine-Krieg und die Inflation vor allem dem Gastgewerbe weiterhin zu schaffen. Äußerst positiv verlief die Messesaison von November 2022 bis März 2023. Der Naturpark Altmühltal war mit seinem Messestand unter anderem in Stuttgart, München, Nürnberg und Hamburg vertreten und erfreute sich teilweise großem Besucherandrang. Da die Gäste immer mehr auf digitale Zugriffsmöglichkeiten bei der Urlaubsplanung setzen, wird es nur für dieses und auch nächstes Jahr bislang noch ein Gastgeberverzeichnis in gedruckter Form geben. Frau Baumgärtner bedankte sich zum Schluss ihres Grußwortes recht herzlich bei allen Gastwirten, Vermietern, Beherbergungsbetrieben, der Gemeinde und dem Tourismusverein Walting für die stets hervorragende Zusammenarbeit.

Bei seinem Jahresbericht ging der zweite Vorsitzende, Bernhard Stark, auf die örtlichen Belange des Tourismus ein. Erfreulicherweise ist die Bettenzahl in der Gemeinde Walting insgesamt relativ stabil geblieben, jedoch werden es immer weniger Privatvermieter. Dies ist aber ein allgemeiner Trend, der in vielen Tourismusregionen festzustellen ist. Stark gab einen Ausblick in die Zukunft und appellierte an die Mitglieder, weiterhin beim Tourismusverein aktiv zu sein. Demnach plant der Tourismusverein Walting wieder einzelne Veranstaltungen durchzuführen und in Zusammenarbeit mit der Tourismusbeauftragten sowie der Gemeinde Walting das Angebot für Gäste und auch der heimischen Bevölkerung gleichermaßen auszubauen. Für das laufende Jahr ist angedacht, das Thema Ruhebänke auf die Agenda zu nehmen. Dabei sollen vorhandene Bänke saniert und teilweise neu beschafft werden. Ebenfalls wird derzeit überlegt, die teilweise maroden Hinweistafeln für Vermieter in den einzelnen Orten abzubauen beziehungsweise durch andere Möglichkeiten zu ersetzen. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war der Bericht der Tourismusbeauftragten der Gemeinde Walting, Katharina Spiegel. Sie stellte Ihre allgemeinen Tätigkeiten vor und informierte die Anwesenden über anstehende und bereits abgeschlossene Projekte. Einer der Schwerpunkte ihrer Arbeit ist die Überprüfung beziehungsweise Neuausweisung von Wanderwegen. Dabei konnte der Schlaufenweg Nr. 15 des Panoramawanderweges im vergan-



*Heike Baumgärtner (Naturpark Altmühltal), Zenta Schmidt (Beisitzerin), Monika Schneider (Beisitzerin), Rainer Güntner (2. Vorsitzender), Bernhard Stark (1. Vorsitzender), Katharina Spiegel (Tourismusbeauftragte), Bürgermeister Roland Schermer. Nicht auf dem Bild: Kassier Matthäus Hüttinger. (von links nach rechts).*

genen Jahr erneut zertifiziert werden. Neben der Beschilderung der Wanderwege werden auch GPX-Tracks erstellt und diese auf der Tourismushomepage dargestellt. Ergänzend zur Homepage wird zudem ein Instagram-Account für den Bereich der sozialen Medien angeboten. Des Weiteren berichtete sie über ihre Teilnahme des Touristiker-Treffens im Naturpark Altmühltal, bei der LAG Altmühl-Jura, den LimesGemeinden sowie dem Tourismusverband Franken. Ebenso angesprochen und beworben wurden die von ihr geplanten und organisierten Führungen am Römerkastell in Pfünz sowie zwei Sonderlesungen mit Richard Auer aus seinen Krimis zu Mike Morgenstern. Zudem werden von ihr mehrere Veranstaltungen zum Thema Kneipp an den einzelnen Kneippanlagen im Gemeindebereich angeboten. Erstmals im Jahr 2023 werden vier Yogakurse unter dem Motto „dahoam & draußen“ organisiert. Als eines der Zukunftsprojekte wurde das Netzwerk der LimesGemeinden, die regionale Vermittlungswelt am Welterbe Lime, kurz dargestellt. Demnach war bereits in den vergangenen Jahren ein Team von Wissenschaftlern aus England in der Limesregion unterwegs die derzeit ein Konzept erarbeiten, wie dieses historische Erbe in Zusammenschluss mit dem Römerkastell in Pfünz noch besser in Szene gesetzt werden könnte. Einer der Schwerpunkte dieser Darstellung wird das Römer- und Bajuwaren-Museum auf der Burg Kipfenberg werden.

Als nächstes stand der finanzielle Rechenschaftsbericht der Kassiererin sowie der Bericht der Rechnungsprüfer auf der Agenda. Bürgermeister Roland Schermer empfahl der Versammlung nach den Berichten die Entlastung des Vorstandes, welcher einstimmig erfolgte. Anschließend übernahm er die Wahlleitung. Nachdem durchaus von einer Aufbruchsstimmung beim Tourismusverein Walting gesprochen werden kann, ließen sich die Mitglieder nicht allzu lange bitten, um die einzelnen zu besetzenden Positionen zur Verfügung zu stellen. Nach der Wahl gab Schermer noch einen Überblick aus der Gemeinde Walting und bedankte sich bei Heike Baumgärtner vom Naturpark Altmühltal sowie der Tourismusbeauftragten Katharina Spiegel, jeweils mit einem Blumenstrauß, für die schon langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit. Nach einer kulinarischen Stärkung konnte die Jahreshauptversammlung beendet werden.

## >> Termine 2023

### Kastell Pfünz – Castra Vetoniana

Familien-Erlebnisführung am Weltkulturerbe

Das Römerkastell Vetoniana in Pfünz zeugt von der militärischen Besatzung durch die Auxiliartruppen ebenso wie vom Alltag der zivilen Lagerbewohner hier am Kirchberg und gibt uns ein weiteres Bild der römischen Besiedlungsgeschichte im Altmühltal. Beim Rundgang erfahren wir von den Straßenverhältnissen in der damaligen Römischen Provinz Rätien, von Thermen und Soldaten, von Göttern und Tempeln, und von Doppelgräben, an einer Stelle, wo nie Wasser geflossen ist. Angelegt wurde das Kastell um 90 n. Chr., heute sind die nördliche Toranlage, ein Eckturm sowie ein Teil der Wehrmauer wiederaufgebaut.

Datum: 13.08. / 10.09.

Zeit: 15.00 bis 16.30 Uhr

Preis: 4,- € (Kinder frei)

Anmeldung: Infozentrum Eichstätt, Tel. 08421/9876-0 oder [www.naturpark-almuehltal.de](http://www.naturpark-almuehltal.de)

Treffpunkt: Römerkastell Vetoniana Pfünz



### Sommerkräuter und Kneipp

Der Sommer steht in voller Pracht und Blüte. Kräuter haben jetzt den höchsten Wirkgrad erreicht und wir können uns Gedanken machen, wie wir sie verwenden oder auch für den Winter bevorraten. Pfarrer Sebastian Kneipp sagt selbst: „Ich habe mehr mit Kräutern geheilt als mit Wasser“. Diesem Gedanken wollen wir in dieser Stunde nachgehen, jedoch auch erfrischende Anwendungen gerade für heiße Tage kennenlernen. Natürlich auch das Wassertreten in seiner vollen Wirkung erfahren, vor allem die Wirkungen kennenlernen.

Bitte gutes Schuhwerk anziehen! Wir werden eine kurze Strecke laufen! Auch für Kinder bis 12 Jahre geeignet.

Datum: 27.07.

Zeit: 15.00 bis 17.00 Uhr

Preis: 10,- € (erm. 5,- €)

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282

Treffpunkt: Kneippanlage Isenbrunn

### Herbstwanderung am Panoramaweg

Der Altmühlpanoramaweg ist ein sehr bekannter Weitwanderweg. Wir wollen ein Stück zwischen Isenbrunn und Pfalzpaint (evtl. bis Gungolding) entlangwandern. Dabei lernen wir die Früchte und Kräuter des Herbstes kennen, werden kurz innehalten und die Landschaft betrachten. Am Anfang und Ende stehen dann noch Anwendungen nach Pfarrer Sebastian Kneipp. So können wir gestärkt in das Wochenende starten. Bitte gutes und festes Schuhwerk anziehen sowie der Witterung angepassten Kleidung. Auch für Kinder bis 12 Jahre geeignet.

Datum: 14.10.

Zeit: 13.00 bis 15.00 Uhr

Preis: 10,- € (erm. 5,- €)

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282

Treffpunkt: Kneippanlage Isenbrunn

### Yoga – dahoam & draußen

Yoga im Freien hat eine noch intensivere Wirkung auf Körper und Geist. Bei Yoga – dahoam & draußen werden die Teilnehmer\*innen auf die faszinierende Reise des Yogas mitgenommen - im Zentrum steht dabei das Zusammenspiel von Bewegung, Atmung und Entspannung. Der Kurs beinhaltet Kraft- und Stretchingübungen, die in fließenden Bewegungen ausgeführt werden. Durch das gezielte Strecken und Dehnen werden Muskeln gekräftigt, die Wirbelsäule entlastet und die Körperhaltung verbessert. Eine großartige Variante, um gezielt einzelne Körperpartien zu stärken und gleichzeitig zur Ruhe zu kommen. Die Kurse finden nur bei gutem Wetter statt. Bei Regen oder sehr niedrigen Temperaturen entfällt der Kurs. Der Kurs ist für Yoga-Anfänger\*innen und Fortgeschrittene geeignet – leider nicht für Schwangere und Mütter während der Rückbildung.

Bitte bringe mit: bequeme Kleidung / deine Yogamatte / etwas zu trinken / ggf. Pullover & Strümpfe

Datum: 22.09.

**Achtung geänderte Zeit: 18.00 bis 19.00 Uhr**

Preis: 8,- €

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282

Treffpunkt: Hungerturm Rieshofen

### Mit Mike Morgenstern am Kastell unterwegs

Die Altmühltal-Krimis des Eichstätter Schriftstellers und Journalisten Richard Auer um den schnoddrigen Oberkommissar Mike Morgenstern genießen weit über die Region hinaus Kultstatus. Insbesondere der Stadt Eichstätt setzen sie seit vielen Jahren ein literarisches Denkmal der besonderen Art. Auch dem Kastell in Pfünz widmet der Autor im Buch „Teufelsmauer“ seine Aufmerksamkeit. Herr Auer nimmt seine Gäste mit auf den Spuren von Mike Morgenstern und liest jeweils kurze Passagen aus seinen Büchern, mal dramatisch, mal heiter.

Datum: 08.10

Zeit: 14.00 bis 15.30 Uhr

Preis: 12,- € (erm. 8,- €)

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282

Treffpunkt: Römerkastell Vetoniana Pfünz

## >> Flyervorstellung für die Wanderrouten auf der „Magistrale“

In mehreren Bürgerworkshops kam in den vergangenen Jahren die Idee auf, die historischen und naturkundlichen Besonderheiten, mit dem zentralen Thema „Römergeschichte“, in den Gemeinden Adelschlag, Nassenfels und Walting in Wert zu setzen. Daraus entstand das LEADER-Kooperationsprojekt „Naturkundlich-historischer Erlebnisweg Nassenfels – Pfünz via Adelschlag“. In der ersten Phase des Projekts fand zunächst die Konzepterstellung statt, welche im zweiten Abschnitt nun realisiert werden konnte. Entstanden sind dabei drei Rundwege entlang der historischen Römerstraße, die als Hauptverkehrslinie (= Magistrale) Nassenfels und Pfünz verband und als Inspiration für die Routen der „Magistrale“ diente. An insgesamt 25 Standorten finden sich Informationstafeln zur facettenreichen Geschichte der Römerzeit ebenso wie Eiszeitjäger und Kelten, mittelalterlichen Burgen und barocken Kirchen. An ausgewählten Stationen ist zusätzlich über ein QR-Code ein Audioguide für Kinder abrufbar, der einen verständlichen Einblick in die eindrucksvolle Vergangenheit gibt. Zusammengetragen wurden die Beschreibungen der drei Rundtouren sowie die Standorte der Infotafeln außerdem im Flyer „Wandern auf den Routen der Magistrale“, der nun von den Bürgermeistern der drei Gemeinden Adelschlag, Nassenfels und Walting und den LAG-Managerinnen der beteiligten Lokalen Aktionsgruppen Altmühl-Donau und Altmühl-Jura vorgestellt wurde. Ein Exemplar liegt diesem Mitteilungsblatt bei. Damit sich sowohl Einheimische als auch Besucher an den drei Erlebniswegen und den bereitgestellten Informationen erfreuen können, bitten wir Sie um Ihre Mithilfe: Sollten Ihnen Fehler auf den Infotafeln auffallen oder Schilderstandorte falsch ausgewiesen sein, wenden Sie sich gerne an Ihre Gemeinde.

Im Herbst folgt ein großer Aktionstag zur offiziellen Einweihung. Dieser findet voraussichtlich am Samstag, den 16. September 2023, statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Weitere Informationen finden Sie zu gegebener Zeit auf den Internetseiten der teilnehmenden Gemeinden.



Andreas Birzer, Thomas Hollinger und Roland Schermer stellen zusammen mit den LAG Managerinnen Lena Oginski und Susanne Unger den neuen Flyer „Wandern auf den Routen der Magistrale“ vor. Foto: LAG Altmühl Donau

## >> Rundwanderweg Schambachtal Nr. 10 ist wieder ausgeschildert

Von Pfalzpaint geht es in Richtung Süden. Nach kurzem, aber steilem Anstieg führt der Wanderweg durch ein längeres Waldstück bis zum Abstieg ins idyllische Schambachtal. Dort folgt die Strecke dem hübschen Talweg bis Arnsberg, überquert die Altmühl und verläuft entlang der sonnigen Wacholderhänge bereits auf dem Altmühltal-Panoramaweg. Besonders bemerkenswert auf diesem Wegstück ist die Gungoldinger Wacholderheide. Bei Erreichen des Tals liegt bereits der Zielort Pfalzpaint vor den Wanderrern (Länge: ca. 16 km).




[www.inovatools.eu](http://www.inovatools.eu)

**Präzisionswerkzeugmechaniker (w/m/d) – Fachrichtung Zerspanwerkzeuge**

- ▶ Dauer: 3,5 Jahre
- ▶ Fertigung von anspruchsvollen Zerspanungswerkzeugen an konventionellen sowie 5-Achs-CNC Schleifmaschinen
- ▶ Programmieren von CNC Schleifprogrammen
- ▶ Qualitätskontrolle der gefertigten Werkzeuge anhand von Messmaschinen
- ▶ Die Ausbildung erfolgt in unserer Lehrwerkstatt
- ▶ Übernahmegarantie

Beginn deine Karriere bei uns!

- 1. Lehrjahr: **1.050,00** EUR
- 2. Lehrjahr: **1.150,00** EUR
- 3. Lehrjahr: **1.250,00** EUR
- 4. Lehrjahr: **1.350,00** EUR

**Plus monatliches Urlaubsgeld von 4,65%**

**Inovatools Eckerle & Ertel GmbH**

Im Hüttental 3-6 | 85125 Kinding-Haunstetten |  
Tel. +49 (0) 84 67 / 84 00-0 | [info@inovatools.eu](mailto:info@inovatools.eu)

## >> Freizeitbusse - Landkreise Eichstätt, Kelheim, Regensburg und Freising

### Einsteigen und den Tag genießen! Mit den Freizeitbussen auf Erlebnis- und Entdeckertour im Herzstück Bayerns.

Wasser, Wiesen, hochaufragende Jurafelsen, Trockenheiden mit seltener Flora und Fauna, naturbelassene Flussufer sowie Burgen, Schlösser, malerische Städtchen und Ortschaften mit herzlich bayerischer Gastlichkeit - ein Paradies für alle Radfahrenden und Wandernde!

Auf geht's zu einer unvergesslichen Rad-, Wander- und Besichtigungstour in unseren einzigartigen Landkreisen Regensburg, Kelheim, Neumarkt und Eichstätt. Es erwarten Sie eine grandiose Naturvielfalt und Jahrtausende alte Kultur.

Unsere Freizeitbusse mit Fahrradanhänger bringen Sie und Ihr Bike bequem zu den schönsten Ausgangsorten für Ihre Rad-,

Wander- und Sightseeingtour in unserer Region – und ganz entspannt wieder zurück.

Weitere Informationen zu den Freizeitbussen sowie Fahrpläne, Vorschläge zu Wander- und Radtouren erhalten Sie unter: <https://tourismus.walting.com/freizeitbus>



### Einsteigen und den Tag genießen!

Mit dem Freizeitbus auf Erlebnis- und Entdeckertour im Herzstück Bayerns.

Wälder, Wiesen, hochaufragende Jurafelsen, Trockenheiden mit seltener Flora und Fauna, Wacholderheiden, naturbelassene Flussufer sowie Burgen, Schlösser, malerische Städtchen und Ortschaften mit herzlich bayerischer Gastlichkeit – ein Paradies für alle Radler und Wanderer!

Auf geht's zu einer unvergesslichen Rad-, Wander- und Besichtigungstour in unseren einzigartigen Landkreisen Regensburg, Kelheim, Neumarkt, Eichstätt und Freising. Es erwarten Sie eine grandiose Naturvielfalt und Jahrtausende alte Kultur.

Unsere Freizeitbusse mit Fahrradanhänger bringen Sie und Ihr Bike bequem zu den schönsten Ausgangsorten für Ihre Rad-, Wander- und Sightseeingtour in unserer Region – und ganz entspannt wieder zurück.

Mit unseren Freizeitbussen auf den Linien 6010 und 6030 sind Sie bei Hin- und Rückfahrt völlig flexibel – einfach einsteigen und den Tag genießen!



## TRANSPORTE • BAGGERBETRIEB

# P. SCHMIDT <sup>G</sup>mbH



## ABBRUCHARBEITEN • ENTSORGUNG

Blumenstraße 24 • 85137 Gungolding • Tel. 08465 / 889  
[www.baggerbetrieb-schmidt.de](http://www.baggerbetrieb-schmidt.de)



## >> INFORMATIONEN AUS DEN VEREINEN

### >> Altmühltaler Schützen Gungolding

#### Carola Pfäffel neue Schützenkönigin, bei der Jugend gewann Barbara Straus

Die alljährliche Königsfeier mit Königsproklamation sowie Bockbierfest der Altmühltaler Schützen Gungolding fand dieses Jahr am 25.03.2023 im Vereinslokal 'Zum Alten Wirt' statt. 1. Schützenmeister Müller Patrick begrüßte alle Anwesenden und führte routiniert durchs Programm. 60 Schützinnen und Schützen nahmen heuer teil und verlangten sich dabei wieder alles ab, da es viele tolle Preise zu gewinnen gab. Los ging es mit den Sachpreisen, bei denen der beste Teiler die Platzierung festlegte. Hier wurde Erste mit einem 9,21 Teiler Pfäffel Carola, gefolgt von Biber Markus und Kirschner Karin.

Neben den Vereinsmeister- und Meistertiteln, wurden auch 5 Pokale, 7 Scheiben sowie ein Weinpaket verliehen. Den Wanderpokal Jugend gewann erneut Rößler Alina mit einen 273,4 Teiler. Ebenso durften sich Wilding Werner (288,0 Teiler), Pintaske Sonja (22,3 Teiler), Müller Walter (60,3 Teiler) sowie Strauß Georg (102,5 Teiler) über einen Pokal freuen. Die Damenscheibe ging an Pfäffel Regina (130,9 Teiler). Sie durfte sich am Anschluss über eine zweite Scheibe freuen (54,2 Teiler). Ebenso gewannen Frauenknecht Alexandra (181,0 Teiler), Rößler Alina (208,5 Teiler) und Müller Walter (215,1 Teiler) eine Scheibe. Rumpf Emma erhielt für ihren 88,5 Teiler einen Karton Wein.

Den 1. Platz bei der Glücksprämie belegte Pfäffel Carola mit einem 9,21 Teiler, 33,95 Teiler und einen 44,94 Teiler. Ihr folgten Müller Patrick und Kirschner Karin. Bei der Glücksprämie aufgelegt siegte mit einem 52,83 Teiler, 102,61 Teiler und 108,81 Teiler Rößler Hans, dicht gefolgt von Schnabel Franz und Rauh Josef.

Die Königsproklamation, welche Herzner Robert übernahm, fand nun seinen Höhepunkt. Mit Einzug der scheidenden Könige und



#### Sieger Königsfeier

Rumpf Emma, Müller Patrick, Held Erika, Frauenknecht Alexandra, Kellner Wolfgang, Strauß Georg, Biber Markus, Schmidt Claudia, Wilding Werner, Müller Walter (hinten von links); Jaaks Hannes, Pintaske Sonja, Pfäffel Regina, Pfäffel Carola, Straus Barbara, Rößler Alina, Rößler Luis (vorne von links).

der Vereinsfahne, wurden mit Spannung die neuen Könige vorgelesen. Luftgewehrshützin Pfäffel Carola ist mit einem 84,9 Teiler-Schuss auf die Königsscheibe neue Schützenkönigin der Altmühltaler Schützen Gungolding. Jugendkönigin wurde mit einem 487,4 Teiler Straus Barbara.

Nach dem traditionellen Schützenkönigs-Tanz sowie zahlreichen Danksagungen durch Patrick Müller, ging ein erfolgreicher Abend zu Ende.



#### Schützenkönige 2023

Straus Barbara, Pfäffel Carola

#### Weiter Ergebnisse im Überblick:

##### Vereinsmeister

LG Schüler weiblich	Straus Barbara
LG Schüler männlich	Rößler Luis
LG Jugend weiblich	Rößler Alina
LG Herren	Kirschner Thomas
LG Damen	Pfäffel Carola
LG Senioren weiblich	Schlamp Christine
LG Senioren männlich	Kellner Wolfgang
LG Altersklasse weiblich	Schmidt Claudia
LG Altersklasse männlich	Strauß Georg
LG Senioren aufgelegt weiblich	Held Erika
LG Senioren aufgelegt männlich	Müller Walter
LP Herren	Müller Patrick
LP Damen	Frauenknecht Alexandra
LP Senioren männlich	Wilding Werner
LP Senioren aufgelegt männlich	Herzner Josef

##### Meister

LG	Pfäffel Carola
LG aufgelegt	Müller Walter
LP	Müller Patrick
LP aufgelegt	Herzner Josef

##### Meisterprämie

LG	Pfäffel Carola
LP	Müller Patrick

## Bogenmeisterschaft 2023 – Rekordbeteiligung bei der Bogenmeisterschaft!

95 Schützen zeigten bei der diesjährigen Bogenmeisterschaft ihr Können.

Am 01.07.23 fand bei idealem Wetter die Bogenmeisterschaft der Altmühltaler Schützen Gungolding, mit einer Rekordbeteiligung von 71 Erwachsenen und 24 Kindern, statt. Gestartet wurde um 13 Uhr mit dem letzten der vier Schießtage. Der Höhepunkt der diesjährigen Bogenmeisterschaft, das Finalschießen, wurde um 19 Uhr durchgeführt. Hier durften die 10 besten Schützen vor großem Publikum gegeneinander antreten. Sieger wurde mit einem Punkt Vorsprung Rauh Josef, dicht gefolgt von Glaßner Georg. Platz drei sicherte sich Beck Josef. Im Anschluss daran führte Vorstand Müller Patrick die Preisverleihung durch. Überwältigt von der Rekordbeteiligung bedankte er sich vorab bei den vielen Schützen, der zahlreichen Teilnahme anderer Ortsvereine, sowie den vielen Helfer für dieses Fest. Aus insgesamt 16 Mannschaften gewann das Team „Robin Beck und seine blinden Gesellen“ mit den Teilnehmern Beck Josef, Lochner Stefan, Brömser Thomas sowie Meier Andre. Platz 2 ging an „TV Gungolding 1“ gefolgt von der Mannschaft „Oide Hüff“. Bei den Kindern sicherten sich Brömser Lina, Lochner Johanna, Vielberth Emma und Meier Mona als „Horror Girls“ den ersten Platz. Bei der Einzelwertung wurde bester Schütze mit einem Ergebnis von 104 Ringen, Lochner Stefan. Ihm folgten dicht mit 103 Ringen Müller Patrick und Held Maximilian mit 98 Ringen. Bei den Kindern gewann Vielberth Lucia vor Frank Emily und Brömser Lina. Den ganzen Tag über versorgte die Vorstandschaft die Gäste mit Kaffee und Kuchen, kühlen Getränken und Gegrilltem. Fußballtore sowie eine Hüpfburg fanden bei den Kindern große Begeisterung. Bei guter Stimmung und Musik ging ein gelungenes Fest zu Ende.



A green advertisement for Almosmüller Hof. At the top, a black banner contains the text "Almosmüller Hof" in white script. Below it, the word "Weiderind" is written in large white letters. Underneath, it says "Fleisch vom Angus und Herford Rindern" in smaller white text. In the center is a stylized white line drawing of a cow's head. Below the drawing, the slogan "Natürlich gehalten natürlich gut!" is written in white script. At the bottom, a black banner contains the phone number "Telefon 08426 / 1897" in white.

## >> Schützengesellschaft Hubertus Pfünz

### Schnupperschießen und Filmeabend

Am Freitag, 24.03.2023 organisierte der Pfünzer Schützenverein für alle Kinder und Jugendliche aus Pfünz und Umgebung ein Schnupperschießen mit anschließendem Filmeabend. Das Schnupperschießen startete mit Aushändigung der Laufzettel, mit dem Ziel, alle 3 Stationen (Lichtgewehr, Blasrohrschießen, Lichtpistole) zu absolvieren. Alle 16 Kinder erhielten am Ende ein kleines Geschenk vom Verein. Als Stärkung sponserte der Schützenverein für alle Pommies und Getränke. Gestärkt, wurden die Sitzsäcke und Matten für den Filmeabend aufgebaut und alle Kinder machten es sich bei einem lustigen Kinderfilm gemütlich.



### Teamschießen der Schützenjugend mit Ihren Eltern

Für den Monat Mai haben wir uns am Freitag, 26.05.2023 etwas neues für unsere monatliche Jugendaktion einfallen lassen. Es mussten diesmal nicht nur unsere super Schützenjugend ran, sondern auch Ihre Eltern.



Mit 7 Teams, starten wir den Abend. Unser Sportleiter Markus Betz, hatte sich extra für diese Schießveranstaltung einen besonderen Austragungsmodus, sowie Ablauf überlegt.

Die 3 einzelnen Wettkämpfe bestanden aus einer Schießdisziplin am Schießstand, dem Blasrohrschießen und einem Quiz über den Schützenverein und den Schießsport.

Alle 3 Disziplinen mussten von beiden Teammitgliedern, unter Aufsicht unserer Helfer, Waldmüller Kathrin, Heckl Sophie und Hütel Peter, absolviert werden.

Nachdem alle Teilnehmer alles gegeben hatten, wurde das Quiz vor der Preisverleihung mit allen ausgewertet, hierbei hat der ein oder andere seine Wissenslücken füllen können.

Die Gewinner des Eltern-Kind-Team-Schießen waren Backer Julia und Diana, dicht gefolgt von Backer Hannah und Marco. Den dritten Platz belegt Karl Sophia und Christoph. Die ersten 3 Teamgewinner erhielt besondere Gutscheine und alle Teilnehmer, wunderschöne Medaillen.

Für uns war es wie immer ein schöner und lustiger Abend!



- \* Minibagger
- \* Stampfer
- \* Radlader
- \* Rüttelplatte
- \* Anhänger
- \* Steinsäge
- \* Umkehrfräse

## BM-Bittl Baumaschinenverleih



[www.bm-bittl.de](http://www.bm-bittl.de) | [info@bm-bittl.de](mailto:info@bm-bittl.de)

Römerstraße 34 | 85131 Preith  
08421 9379000 | 0151 11730342

ARAG. Auf ins Leben.

ARAG

# Ihr Partner rund um Versicherungen

Wir bieten innovative Produkte  
und individuelle Lösungen  
zu fairen Preisen für Privat- und  
Gewerbekunden.

Ich berate Sie gerne persönlich.

ARAG Versicherungen

Alfred Riedl · Versicherungsfachmann (IHK)

Mittelwiese 25 · 85137 Walting

Mobil 0176 24559962

[www.ARAG-Partner.de/alfred-riedl/](http://www.ARAG-Partner.de/alfred-riedl/)

[Alfred.Riedl@ARAG-Partner.de](mailto:Alfred.Riedl@ARAG-Partner.de)

## >> Schützenverein Waldhorn Walting

### Traditionelles Bockbierfest mit Preisschießen

Das Bockbierfest mit Preisschießen am Samstag, den 18. März 2022 war ein voller Erfolg. Das Schützenhaus des SV Waldhorn Walting war sehr gut gefüllt und es nahmen 40 Schützen am Schießen teil.

Die beiden Ehrenscheiben wurden von Simon Bauer (234,1 Teiler) und Dorita Curci (357,4 Teiler) und die Bockbierscheibe von Thomas Mayer mit einem 77,2 Teiler gewonnen.

Daneben wurden noch einige Hochzeits- und Kindstaufscheiben herausgeschossen:

Scheibe von:	Gewonnen von:	Teiler:
Hochzeitsscheibe von Petra & Flo Strigl	Thomas Mayer	162,7
Kindstaufscheibe von Antonia Strigl	Konrad Strauß	158,1
Hochzeitsscheibe von Manuela & Christoph Maier	Hermann Strauß	95,6
Kindstaufscheibe von Theresia Jäger	Georg Jäger sen.	324,5
Kindstaufscheibe von Ida Enthaler	Maria Wenzl	106,7
Kindstaufscheibe von Emil Enthaler	Maria Wenzl	137,2

Auf die Gaudi-Scheibe konnten sich die 3 Schützen, die am nächsten an den Referenzschuss – einem 555 Teiler – kamen, einen Sachpreis aussuchen. Die wenigste Differenz hatte Josef Schroll mit 15 Teilern. Platz 2 ging an Felix Strauß und der dritte Preis an Maria Wenzl.



Von links: Die Gewinner der Scheiben Hermann Strauß, Dorita Curci, Georg Jäger sen., Maria Wenzl, Simon Bauer, Thomas Mayer, Konrad Strauß, Josef Schroll, Felix Strauß und der 1. Schützenmeister Christian Pschierer



# Leitner

KFZ • Bau- und Landmaschinen  
Reparatur • Handel • Miete



85137 Walting - Almosmühle 1  
Tel. 08426/1897 - Mobil 0171/3530017

## >> Feuerwehr Pfalzpaint

### Generalversammlung

Vorstand Dieter Strobl blickt mit den Vorstandskameraden/-kameradinnen und Vereinsmitgliedern auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurück.

Strobl rief das gut besuchte Grillfest, die gemeinsame Ferienaktion mit den Ortsvereinen sowie den alljährlichen Adventsbasar in Erinnerung.

In einem detaillierten Bericht erinnerte Kommandant Andreas Schneider an die Einweihung des Feuerwehrfahrzeugs und der Gemeinschaftsübung mit den Feuerwehren Gungolding und Rapperszell. Zudem wurden im vergangenen Jahr zahlreiche Übungen durchgeführt. 2022 gab es für die Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden eine Schaumtrainerschulung und die UVV-Unterweisung im Feuerwehrgerätehaus. Außerdem gab Kommandant Schneider Andreas einen Überblick über weitere Schulungen sowie einen Ausblick der anstehenden Termine in diesem Jahr.

Jugendwartin Sophia Schermer und Jugendwart Lukas Schramm durften in diesem Jahr die Verleihung der Abzeichen für den Wissenstest der unter dem Thema „Brennen und Löschen“ stand an stolze sechs Jugendfeuerwehrlern vornehmen.

Bürgermeister Roland Schermer und Kreisbrandmeister Thomas Buchberger würdigten das starke Engagement der Feuerwehr im Vereins- und Dorfleben und die stete Einsatzbereitschaft in Ihren Grußworten. Ebenfalls schnitt KBM Thomas Buchberger das Thema Ölsperre auf der Altmühl und Großübung der Gemeindefeuerwehren an. Im Anschluss standen noch Ehrungen auf dem Programm.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Geyer Josef jun., Streller Willibald, Bauer Florian, Netter Andreas jun., Herrmann Johannes, Krieglmeier Markus, Bauer Andreas und Amler Martin geehrt.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Amler Eduard, Hiemer Konrad jun. und Maier Josef gewürdigt.

Im Nachgang des offiziellen Teils wurde die Hauptversammlung mit einer Diashow aus den Bildern des Vereinslebens abgerundet.



### Übung Ölsperre

Zusammen mit der Feuerwehr Eichstätt konnten wir an einem Montagabend im Mai an der Altmühl bei Walting die Ölsperrenübung abhalten.



### Aktionstag Jugendfeuerwehr

Am 26.05.2023 pünktlich zum Beginn der Pfingstferien veranstalteten wir einen Aktionstag für die Jugendfeuerwehr.

Bei verschiedenen Stationen wie Digitalfunk, Hindernisparcour, Kübelspritzen und vielem mehr konnten Kinder und Jugendliche einen Einblick in die Jugendfeuerwehr gewinnen. Wir sind stolz auf unsere beiden Jugendwarte, unsere Jugendfeuerwehr und den Helfer/innen der aktiven Wehr die diesen erfolgreichen Nachmittag gestaltet haben.



## >> Feuerwehr Pfünz

### Leistungsabzeichen nach Corona-Pause erfolgreich abgelegt.

Nach 6 Wochen Üben konnten am Samstag 17 Feuerwehrfrauen und -männer der Feuerwehr Pfünz und Inching zum Leistungsabzeichen antreten.

Unter den wachsamen Augen der Prüfer mussten die Prüflinge jeweils den Aufbau eines Löschangriffes in einer bestimmten Zeit und ohne Fehler meistern. Für jede der verschiedenen Stufen mussten noch Zusatzaufgaben und Knoten gezeigt werden.

Die zwei Gruppen haben in ihren jeweiligen Kategorien bestanden.

Es konnte 6 x Bronze, 3 x Silber, 4 x Gold, 1 x Gold blau und 3 x Gold grün vergeben werden.

Im Anschluss sprachen noch unser Kommandant, Kreisbrandmeister und Vertreter der Gemeinde ein paar Grußworte und danken allen Beteiligten.



## >> Feuerwehr Rieshofen

### Übergabe Defibrillator



## >> Feuerwehr Walting

Am Samstag, den 06.05.2023 machte die FFW Walting unter der Führung des neuen Kommandanten Stefan Strauß ihr Leistungsabzeichen Dabei traten insgesamt drei Gruppen an, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Die erste in Stufe 1, die beiden anderen jeweils gemischt von Stufe 2 – 6. Alle drei Gruppen bestanden sehr erfolgreich. Die dritte Gruppe konnte sogar ihre Leistungsprüfung fehlerfrei ablegen. Am Ende konnten so 20 Abzeichen von den Schiedsrichtern an den Teilnehmern überreicht werden.



# Pokale



# DENGLER

Vereinsbedarf | Textilveredelung

📍 85137 Pfalzpaint 📞 08426/738 ✉ info@pokale-dengler.com 📷 pokale\_dengler

## >> Obst- und Gartenbauverein Pfalzpaint

### Männerquote im Vorstand um 100% erhöht

#### 60 Jahre Obst- und Gartenbauverein Pfalzpaint-Isenbrunn

Wahrscheinlich hat er sich etwas Unterstützung gewünscht und bei der ersten Sitzung der neuen Vorstandschaft saßen sie auch schon nebeneinander: nach der Neuwahl des Obst- und Gartenbauvereins Pfalzpaint-Isenbrunn bekam der wieder gewählte Vorsitzende Christian Müller Unterstützung durch den neuen 2. Vorsitzenden Andreas Heiß. Die bisherige Amtsinhaberin Roswitha Bauer stand nach 8 Jahren als stv. Vorsitzende nicht mehr zur Wahl. Ihr dankte Christian Müller genau wie den weiteren ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, Lissy Kettner (Schriftführerin), Mathilde Krieglmeier, Resi Heiß, Walli Netter (alle Beisitzerinnen) und Agnes Kress (2. Kassenprüfer).

Ereignisreiche Jahre waren seit der letzten Generalversammlung mit Neuwahlen vor vier Jahren vergangen. Und gleichzeitig blickte der OGV auf die vergangenen 60 Jahre zurück. Die Generalversammlung begann mit einem Gottesdienst unter Leitung von Pfarrer Michael Krüger. Im Schützenhaus Pfalzpaint (vielen Dank für die aufmerksame Bewirtung!) blickte Vorsitzender Christian Müller dann auf 60 Jahre zurück, indem er alte Zeitungsausschnitte präsentierte. Wie immer bei solchen Gelegenheiten freut man sich natürlich am meisten über alte Bilder, auf denen man sich und seine Kameraden suchen kann – und auf denen man sich zurück erinnert an Dorfbewohner, die nicht mehr im Verein aktiv sind oder nicht mehr leben. Bei den Mitgliederehrungen konnte Christian Müller auch das längstgediente Mitglied Bert Schneider, der seit der Generalversammlung 2022 das einzige Ehrenmitglied des OGV ist, erwähnen.

Die Neuwahlen ergaben neben der Nachwahl für die ausgeschiedenen Mitgliedern auch eine Rochade: So haben Diana Strobl, bislang Beisitzerin, und Angelika Schermer, bislang Schatzmeisterin, die Posten quasi getauscht. Karin Leibl folgte Lissy Kettner als Schriftführerin nach. Anne Trost, Claudia Krieglmeier und Rebecca Netter sind neu im Kreis der Beisitzerinnen, Karin Schneider, Andrea Müller und Bettina Ugochukwu wurden wieder gewählt. Einen „großen Fehler“ machte Bürgermeister Roland Schermer, der als Wahlleiter fungierte. Als ihn jemand für den 2. Kassenprüfer neben der wieder gewählten Walburga Schneider vorschlug, sagte er, er habe schon genug Ämter, aber wenn es niemand anderer mache... Innerhalb von Sekundenbruchteilen war er gewählt.



Christian Müller (links) und Andreas Heiß umrahmen die neu gewählten und verabschiedeten Damen.

## >> Obst- und Gartenbauverein Gungolding

Unter dem Motto „Bei uns soll's schön sein, drum halt ma Wald und Fluren rein!“ waren der Obst- und Gartenbauverein gemeinsam mit den Jagdgenossen in Gungolding unterwegs. Viele fleißige Helfer waren mit Engagement dabei.



## >> Trachtenverein Gungolding

### Palmbüschl binden

Wie alle Jahre trafen sich die Gungoldinger im Hof der Familie Held und banden ganz nach der Tradition die Palmbüschl. Die Röschen dafür wurden vom Frauenbund gebastelt und verkauft.



### Vereinsabend

Die Gungoldinger Trachtler verstehen die Zeichen der Zeit: nachdem die gewohnte alte Form der Frühjahrsversammlung an Anziehungskraft stark verloren hatte, geht man neue, inzwischen bereits bewährte Wege. Was früher die Frühjahrsversammlung war, ist zu einem Treffen aller Gruppen und der gesamten Familien geworden. So wäre der Saal des Gasthauses Schreinerwirt in Gungolding beinahe zu klein gewesen, sobald alle Altersstufen und Gruppen bei den traditionellen Tänzen vereint auf der Tanzfläche waren. Die Freude an dem Treffen, das nun den schönen Titel „Miteinander tanzen und singen!“ trägt, war allgegenwärtig. Wer mitmachen wollte, konnte ganz einfach dabei sein, und die



Jüngsten haben sicher wieder einiges gelernt, weil sie von den Größeren - oder auch mal von der Mama oder der Oma einfach mitgenommen wurden - ebenso wie umgekehrt!

Für einige neue Mitgliedern der Kinder- und Jugendgruppe war es zudem der sehnlichst erwartete erste Auftritt. Überhaupt konnte die Kinder- und Jugendgruppe unter der Leitung von Annalena Schmidt und Laura Schneider nicht nur durch die große Anzahl glänzen, sondern ließ auch die Zuschauer darüber staunen, was sie alles gelernt haben.

Ebenso gab es bei den „großen“ Schuhplattlern neue, die ihren Part mit Bravour meisterten, nicht zuletzt motiviert durch das anstehende Wertungsplatteln, bei dem die Gungoldinger Trachtler in den letzten Jahren sehr gut abgeschnitten haben. Die Mitglieder der Volkstanzgruppe waren wie immer eine feste Größe und bei allen Tänzen mit viel Freude und Engagement dabei.

Dazwischen gab Vorsitzender Georg Straus einen Überblick über die in diesem Jahr anstehenden Veranstaltungen. Die Mitglieder des Heimat- und Trachtenvereins „D' Waldbauern“ Gungolding sind demnach wieder umfassend gefordert. Georg Straus hatte zu Beginn Ehrenvorstand Josef Betz und eine ganze Reihe von Ehrenmitgliedern begrüßen können, ebenso wie Franziska Straus, die nun Mitglied des Vorstandsteams des Donaugaues ist. In diesem Fall war sie jedoch nicht nur in dieser Funktion, sondern vor allem als sehr versierte Musikantin zusammen mit ihrem Mann Josef und als Vereinsmitglied in Aktion. Auch Andrea Rößler spielte ein paar ihrer erlernten Tänze auf. Durch die Veranstaltung, die bereits am frühen Abend begonnen hatte, führte Maria Jacob gekonnt, sicher und informativ. Georg Straus begleitete die gemeinsam gesungenen Lieder mit seiner Steirischen. Zuletzt verwies er darauf, dass das Maibaumaufstellen ansteht und lud dazu für den Sonntag, 30. April zum kräftigen Mithelfen und zum Zuschauen ein. Für alle ist für Essen und Trinken gesorgt, verriet Vorstand Straus.

### Tanzfest Hinterskirchen

Einige der Gungoldinger Trachtler durften gemeinsam mit den Gaugruppen des Donaugau Trachtenverbandes nach Hinterskirchen ins Gesamtbayerische Tanzfest fahren. Dort standen den ganzen Abend über sowohl Auftritte der verschiedenen Gaugruppen also auch offene Tanzrunden für jedermann statt.



### Maibaum aufstellen

Das Ortsbild von Gungolding wird endlich wieder von einem Maibaum mitgeprägt und geziert. Der stattliche hohe schlanke Baum, den Markus Fichtner diesmal gestiftet hat, wurde mit Muskelkraft in die Senkrechte gehoben. Der Heimat- und Trachtenverein „D' Waldbauern Gungolding“ zeichnete sich dafür verantwortlich. Das Kommando gab Stefan Biber. Eine ganze Reihe von Zuschauern hatte sich für dieses Schauspiel auf der gegenüberliegenden Straßenseite im Hof der Familie Held versammelt. Nachdem auch die Tafeln und die Blumentröge am Baum angebracht waren gab es von den Trachtlern für alle eine zünftige Brotzeit und nachher noch Kaffee und Kuchen. Auch die Zuschauer gingen dabei natürlich nicht leer aus.



### Wertungsplatteln

Nach zweijähriger Pause und etlichen Extraproben fand endlich wieder das Wertungsplatteln, diesmal im alten Stadttheater in Eichstätt, statt. Den ganzen Tag über duellierten sich die Deandl und Buam der verschiedenen Altersgruppen untereinander. Nachdem alle Präsentationen ausgewertet wurden, erhielt jeder Teilnehmer seine erreichte Punktzahl. Die Gungoldinger Trachtler schnitten dabei sehr gut ab. Neben 2x Silber gewannen sie 10x Gold, darunter der 2. Platz Jugend Buam und der 3. Platz Aktiv Buam.





### 60 Jahre Gauwallfahrt

Zum 60. Mal pilgerten die Trachtler des Donaugaus, darunter auch der Trachtenverein Gungolding, auf den Frauenberg in Eichstätt. Die Wallfahrtskerze wurde wie immer vorausgetragen, gestiftet dieses Jahr vom TV Konstein.

Die Messe vor der Frauenkapelle hielt Pfarrer Franz Mattes, der nun schon seit über 25 Jahren unser Wallfahrtspfarrer ist. Dafür ernannte ihn der Donaugau-Trachtenverband zu seinem Ehrenmitglied. Gauvorstand Rudi Dietz überreichte ihm das Ehrenzeichen und würdigte in seiner Ansprache das lange Engagement für die Trachtler, was in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich sei. Nach der hl. Messe gedachten die Trachtler ihrer

verstorbenen Mitglieder am Ehrenmal des TV Eichstätt. Die Gauvorstände Franziska Straus und Sabrina Hegenauer verlasen die Namen sämtlicher Verstorbenen der Vereine des Donaugaus. Zum Abschluss der Wallfahrt wurde gemeinsam die Bayernhymne gesungen.

### Maiandacht Trachtenkapelle

Immer wieder beliebt ist die alljährliche Maiandacht an der Marienkapelle des Heimat- und Trachtenvereins „D'Waldbauern“ Gungolding. Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Gungoldinger Jagdhornbläser an der Maiandacht und begleiteten den Gemeindegang. Die Marienkapelle befindet sich am Ortsausgang von Gungolding oberhalb der Hofstetter Straße. Die Maiandacht begann mit der Prozession von der St.-Josefs-Kapelle über die Altmühlbrücke zum Waldesrand. Auch viele Kinder der Jugendgruppe marschierten zahlreich mit.



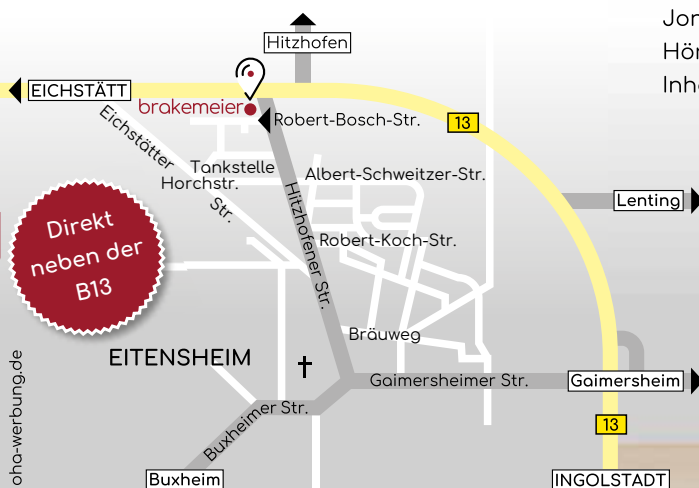
# hörakustik brakemeier

ehrllich, bedarfsorientiert, fair, modern - versteht sich von selbst!

- Modernste Messtechnik, individuelle Anpasstrategien
- Bedarfsorientierte Beratung, Lösung bei Hörsystemen, Gehörschutz, Tinnitus
- Kostenfreie Erstellung des Hörprofils
- Kostenfreies Probetragen
- Schnelle Online-Terminvereinbarung

Das ideale  
HÖRSYSTEM  
gibt es  
für jeden!

Jonathan Brakemeier  
Hörakustik-Meister  
Inhaber



Robert-Bosch-Straße 2 · 85117 Eitensheim · Telefon 08458 6034840 · [www.hoerakustik-brakemeier.de](http://www.hoerakustik-brakemeier.de)

## Hofgartenfest in München

Die Staatskanzlei hat ihre Pforten geöffnet und die Bevölkerung zu einem Hofgartenfest und Tag der offenen Tür eingeladen. Zahlreich verstärkt durch die Gungoldinger Volkstänzer durften im Auftrag des Bayerischen Trachtenverbandes die beiden Gau-Gruppen des Donaugaus musikalisch begleitet von der Altmühl-taler Trachtlermusi teilnehmen.

Zusammen mit den Oberfränkischen Lindenkirchweih-tänzern übernahmen sie den traditionellen bayerischen Part des Bühnenprogrammes und zeigten Volkstänze und Schuhplattler, die beim zahlreichen Publikum sehr gut ankamen.

Zudem hatten man die Möglichkeit die Innenräume der Staatskanzlei zu besichtigen und alle erlebten einen schönen Tag in München.



## >> 1. Hilfe - Kurs für Kinder

Der Obst- und Gartenbauverein Gungolding hat in seiner Kindergruppe, die Schulkinder, zum 1. Hilfe Kurs eingeladen.

Unter der fachkundigen Leitung von Frau Dr. Katrin Wittmann und ihren Helfern wurde der Kurs durchgeführt.

An 8 aufgebauten Stationen wurde vom Notruf, über Verbände anlegen, medizinische Grunduntersuchung im Notfall und dazugehörige Anatomie auch die stabile Seitenlage und eine Reanimation geübt. An jeder Station, die durchlaufen war gab es kleine Stempel für das Teilnahmezertifikat. Wunden schminken und ein Quiz zum Erlernten rundeten das Programm ab. Als kleine Belohnung gab es für jeden fleißigen Teilnehmer noch eine Rettungsdecke und eine kleine Verbandtasche als Geschenk.



## Heute geh ich aufs Amt!



Du hast gerade was Besseres zu tun, als Behördengänge zu erledigen? Tu's doch, wann's Dir passt: Von daheim oder von unterwegs. Auch am Wochenende. Und zu jeder Tageszeit. Klick Dich einfach ins Amt!  
Auf der Website Deiner Verwaltung.



**Deine Verwaltung.  
Nur einen Klick entfernt.**

>> [www.vg-eichstaett.de](http://www.vg-eichstaett.de)

>> **Ab sofort finden Sie Walting auf Instagram und Facebook**



urlaubsregion\_walting



Urlaubsregion Walting

Markieren Sie uns oder nutzen Sie **#meinwalting** um Ihr Foto zu posten. Schauen Sie doch einfach vorbei.

>> **Schauen Sie auch ins Internet unter [WWW.WALTING.COM](http://WWW.WALTING.COM)**

## >> FC Arnsberg

### FCA-Jugend in der Allianz Arena

Ein Team unserer Jungs Jg. 2014 und Mädls Jg. 2012 durften am Sa. 27.5. und Pfingstsonntag vor beeindruckender Kulisse in der Allianz Arena München an einem Fussball3 Festival teilnehmen. Organisator war der BFV.

Gegen Teams aus ganz Oberbayern schlugen sich unsere Kids sehr gut und hatten super viel Spaß. Weiter konnten die Kids mit dem Schlusspfiß auch die Deutsche Meisterschaft des FC Bayern München auf dem Rasen in der Allianz Arena bejubeln. Auch die Zuschauerplätze waren vom FC Arnsberg gut belegt, da die Spieleranzahl leider begrenzt war & deshalb einige Kids lediglich als Fan's dabei sein konnten.

Ein einmaliges Erlebnis für unseren Nachwuchs.



# TAXI-JO

*Freundlich - zuverlässig - kompetent*

**Tel. 08421-1653**

*joosefrudingsdorfer@gmail.com*

**Ihr 24 h - Taxiservice in Eichstätt**

*Krankenfahrten, Dialyse-Bestrahlung-Chemo,*

*Botenfahrten, Flughafentransfer, 9-Sitzer,*

*Fahrrad- und Gepäcktransportanhänger*

### Familihtag

Am Sa. 10.06. veranstaltete der FC Arnsberg einen Familietag. Alle Jugendfußballteams zeigten in Jugendfreundschaftsspielen oder Turnieren ihr Können. Zudem waren viele weitere Attraktionen für Kids vorhanden, wie z.B. Blechdosenwerfen, Hüpfburg, Hau den Lukas, 7-Skier, Bullriding, Torwandschießen, Kinderschminken, usw.

Auch die Dance-Kids zeigten ihre Choreographien.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung.

Ihr habt diese Tage erst möglich gemacht.



**WERDE TEIL  
UNSERES TEAMS**

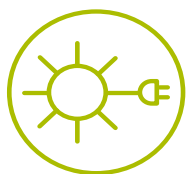
**SCHNUPPERTRAINING**

Jahrgang 2014 - 2019  
jeden Mittwoch um 17 Uhr  
FC Arnsberg Sportplatz

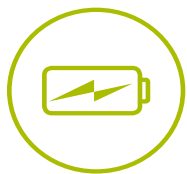
MEHR INFOS: [www.fcarnsberg.de](http://www.fcarnsberg.de)  
JETZT ANMELDEN: [jugendfussball@fcarnsberg.de](mailto:jugendfussball@fcarnsberg.de)

Energie für Ihre Zukunft:

# Solarstrom



selbst erzeugen



richtig speichern



intelligent nutzen

[www.bauer-energietechnik.de](http://www.bauer-energietechnik.de)  
Ingolstadt | Preith

## >> Erstes Bruggnfest im Altmühltal

Die Sanierung des alten Feuerwehrhauses in Pfalzpaint wurde kürzlich nach kurzer Bauzeit abgeschlossen. Mit insgesamt 1 230 ehrenamtlich geleisteten Stunden vieler freiwilliger Helfer aus dem Ort wurde aus einem nutzlosen Gebäude ein gesellschaftliches Kleinod für die Bürger und die Touristen geschaffen. Es beherbergt einen Jugendraum, barrierefreie Toiletten für alle vorbeikommenden Gäste und die gastronomische „Altmühlrast“ mit Angelina Wagner als Pächterin. Auch ein Biergarten mit Bootsanlegeplatz wurde angelegt. Mit einem Bruggnfest wurde das Gebäude offiziell seiner Bestimmung übergeben. Zahlreiche Gäste aus dem Ort und viele Urlaubsradfahrer feierten das Ereignis spontan mit. Bürgermeister Roland Schermer berichtete über die Entwicklung des Umbaus. Das Häuschen stand lange Zeit ungenutzt auf der kleinen Wiese an der Altmühl. Im Frühjahr 2020 stellte die Feuerwehr einen Antrag an den Gemeinderat für eine Umnutzung des Gebäudes, die sehr schnell erteilt wurde. Danach erfolgten Abstimmungen mit der Feuerwehr und den Behörden, sowie eine Erstellung von Planungen und ein Bauantrag an die Gemeinde. Ende 2021 erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen und im Frühjahr 2022 erfolgte die Baugenehmigung durch das Landratsamt in Eichstätt. Bereits nach sechs Monaten, im Oktober des gleichen Jahres, wurde Hebauf gefeiert. Schermer dankte dem Bauleiter vor Ort, Peter Kettner, dem Vorsitzenden der örtlichen Feuerwehr, Dieter Strobl, dem Flussmeister, Johannes Lederer und allen, die an diesem rundum gelungenen Projekt mitgearbeitet hatten. Einen Dank sprach er auch an die Jugend und besonders an die Nachbarn für das harmonische Miteinander. Die Kostenrechnung sei zwar noch nicht abgeschlossen, aber es ließe sich bereits feststellen, dass man unter dem geplanten Kostenrahmen von 70 000 Euro bleiben werde. Es sei eine Förderung des Landkreises in Aussicht gestellt worden und Sparkasse und VR Bank Bayern Mitte hatten sich beteiligt. Im Anschluss konnten die Räumlichkeiten besichtigt werden. Zünftig bayerisch wurde das Ereignis in einem gesellschaftlichen Rahmen gefeiert. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Kapelle „Nigel Nagelnei“ aus Nassenfels.



Das alte Feuerwehrhaus in Pfalzpaint wurde überwiegend in Eigenleistung saniert. Es beherbergt nun eine Gastronomie mit Biergarten und Bootsanlegeplatz. Im Innern des Gebäudes wurde ein Jugendraum mit einer kleinen Küche eingerichtet. Zugänge und Toiletten zur „Altmühlrast“ wurden barrierefrei gestaltet.

## >> SONSTIGE INFORMATIONEN

### >> Die Haut schützen und Hautkrebs vorbeugen

Zu viel ultraviolette (UV-)Strahlung durch Sonne oder Solariumbesuch ist der Hauptrisikofaktor für Hautkrebs. Dessen gefährlichste Form ist das maligne Melanom, der schwarze Hautkrebs. Im Jahr 2021 waren in Bayern rund 58.800 Menschen daran erkrankt. Das entspricht laut AOK-Gesundheitsatlas 0,52 Prozent der bayrischen Bevölkerung. „In Ingolstadt erhielten 530 Personen 2021 die Diagnose schwarzer Hautkrebs, das heißt, hier gab es mit 0,45 Prozent im Verhältnis etwas weniger Betroffene (Landkreis Eichstätt 520 Personen – 0,47 %, Landkreis Neuburg Schrobenhausen 380 Personen – 0,45 % und Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm 560 Personen – 0,51%)“, sagt Rainer Stegmayr, Teamleiter Markt und Gesundheit bei der AOK in Ingolstadt. Grundsätzlich lässt sich das Risiko für Hautkrebs deutlich senken, wenn man drei Dinge beachtet: Die Haut vor UV-Strahlen schützen, seine Haut regelmäßig auf Auffälligkeiten untersuchen und unbedingt das kostenfreie Angebot der Krankenkasse zum Hautkrebsscreening ab 35 Jahre alle zwei Jahre wahrnehmen. „Zusätzlich bietet die AOK Bayern bereits 18- bis 34-jährigen Versicherten eine Kostenerstattung oder einen Zuschuss für die Hautkrebsvorsorge beim Hautarzt an, ebenfalls alle zwei Jahre“, so Rainer Stegmayr. Leider nehmen weniger als ein Fünftel der Berechtigten ab 35 Jahre die Vorsorge in Anspruch – mit aktuell sogar rückläufiger Tendenz.

#### Sonnenschutz dem Hauttyp anpassen

„Wer sich längere Zeit bei starker Sonneneinstrahlung im Freien aufhält, braucht ausreichenden Sonnenschutz“, rät Rainer Stegmayr. Beim hellen Hauttyp ist die Sonnenbrandgefahr besonders hoch. Zwar heilt ein Sonnenbrand wieder ab, aber die Haut selbst vergisst ihn nicht: Sie altert schneller und es steigt das Risiko, Hautkrebs zu bekommen. „Sonnenschutzmittel ermöglichen einen längeren Aufenthalt in der Sonne, aber je empfindlicher und heller die Haut ist und je länger man in der Sonne bleibt, desto höher sollte der Schutzfaktor sein“, so Rainer Stegmayr. Wie lange ein Produkt die Haut schützt, hängt vom Lichtschutzfaktor (LSF) ab. LSF 30 bedeutet, dass man dreißigmal länger in der Sonne

bleiben kann als ohne Schutz. Wessen Haut sich dann ohne Sonnenschutzmittel nach zehn Minuten rötet, kann mit LSF 30 theoretisch bis zu 300 Minuten – zehn Minuten mal Faktor 30 – in der Sonne bleiben. Hautärztinnen und Hautärzte raten allerdings, höchstens zwei Drittel dieser errechneten Zeit auszunutzen.

#### Sonnencreme und Schatten nutzen

Zudem sollte man den Sonnenschutz rechtzeitig, sorgfältig und reichlich aufzutragen. Fuß- und Nasenrücken, Schultern und Dekolleté sowie Stirn (Glatze) und Ohren sind besonders sonnenbrandgefährdet. „Auch das regelmäßige Nachcremen ist wichtig, das heißt nach etwa zwei Stunden und unbedingt öfter, wenn man im Wasser war“, ergänzt Rainer Stegmayr und empfiehlt überdies ein schattiges Plätzchen als Sonnenschutz. Im Schatten ist die UV-Strahlung um mindestens 50 Prozent vermindert.

### >> Zecken sind schon wieder aktiv

Wird es draußen wärmer, beginnt die Zeit der Zecken. Sie lauern im Gras, Gebüsch oder Unterholz darauf, dass Tiere oder Menschen sie im Vorbeigehen von dort abstreifen. Finden sie am Körper eine unbedeckte Stelle, stechen sie zu und saugen das Blut ihrer Opfer. Zecken sind zwar nicht giftig für den Menschen, sie können aber zahlreiche Krankheiten übertragen, darunter auch gefährliche Erkrankungen wie Borreliose (Lyme-Krankheit) oder Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME). Meistens bleibt ein Stich des „gemeinen Holzbocks“ – die häufigste Zeckenart in Europa – ohne gesundheitliche Folgen. Nicht jede Zecke trägt die Erreger in sich und nicht jeder Stich einer befallenen Zecke führt zur einer Ansteckung. „Vorsichtig sollte man dennoch sein, denn beide Infektionen können gefährlich werden“, so Rainer Stegmayr, Teamleiter Markt und Gesundheit von der AOK in Ingolstadt. Im Jahr 2022 verzeichnete das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) bayernweit 260 FSME-Erkrankungen, in Oberbayern waren es 58. Borreliose tritt deutlich häufiger auf als die FSME. In Bayern erkrankten im vergangenen Jahr laut LGL über 3.600 Personen daran, in Oberbayern waren es 648.

#### FSME – Impfung schützt

Schutz vor der FSME bietet eine Impfung. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt diese für alle Menschen, die in Risikogebieten wohnen oder diese besuchen und sich viel in der Natur aufhalten. Denn es besteht die Gefahr, dass eine Infektion zu einer Entzündung der Hirnhäute und des Gehirns führt (Meningoenzephalitis). „Zecken, die FSME-Viren tragen, kommen vorwiegend in bestimmten Regionen Deutschlands vor, beinahe ganz Bayern zählt dazu“, so Rainer Stegmayr. Mit dem Landkreis Fürstfeldbruck und dem Stadtkreis München sind aktuell zwei neue Risikogebiete hinzugekommen, so dass 94 der 96 bayrischen Landkreise und kreisfreien Städte als Risikogebiete gelten. „Die AOK übernimmt die Kosten der Immunisierung für alle,



Gut geschützt: Sonnenschutzmittel mit möglichst hohem Lichtschutzfaktor bevorzugen. © AOK-Mediendienst

die in FSME-Risikogebieten leben oder in diese reisen“, so Rainer Stegmayr. Für eine vollständige Grundimmunisierung ist dreimaliges Impfen notwendig. Dieser Schutz hält dann mehrere Jahre vor.

### **Borreliose – früh reagieren schützt**

Borreliose ist eine Erkrankung, die von Bakterien verursacht wird. „Die Borreliose erkennt man an der typischen ringförmigen Hautrötung rund um den Zeckenstich, die sich über Tage langsam nach außen verbreitet“, so Rainer Stegmayr. Diese sogenannte Wanderröte entwickelt sich manchmal erst einige Tage bis Wochen nach einem Stich, ist in der Regel innen blasser als am Rand und muss nicht unbedingt an der Einstichstelle, sondern kann auch an anderen Körperstellen auftreten. Möglicherweise kommen grippeähnliche Beschwerden hinzu, wie Fieber, Muskel- oder Kopfschmerzen. Wer solche Symptome hat, sollte zum Arzt gehen.

Der Krankheitserreger überträgt sich, wenn überhaupt, erst nach längerem Saugen der Zecke. „Wenn man den Körper gleich nach dem Aufenthalt im Freien untersucht und mögliche Zecken sofort entfernt, kann man sich wirksam vor einer Borreliose schützen“, sagt Rainer Stegmayr und rät, die Zecke möglichst mit speziellen Hilfsmitteln zwischen Hautoberfläche und Kopf fassen und gerade herausziehen, ohne sie dabei zu zerquetschen.

Der beste Schutz besteht natürlich darin, sich erst gar nicht stechen zu lassen. Bei Wanderungen durchs Gebüsch empfiehlt es sich, feste Schuhe, lange Hosen und lange Ärmel zu tragen – oder man bleibt gleich auf festen Wegen. Helle Kleidung kann zusätzlich helfen, die herumkrabbelnden Tiere besser zu erkennen, bevor sie zustechen. Auch Zeckensprays, sogenannte Repellents, können Zecken ein bis zwei Stunden vertreiben. Danach muss erneut gesprüht werden.

## IHR FACHBETRIEB FÜR METALLBAU & BEDACHUNGEN

### SPENGLEREI

- Flachdächer
- Steildächer
- Profildächer
- Fassaden
- Kamine
- Gauben
- Dachsanierung

### SCHLOSSEREI

- Edelstahl
- Metallbau
- Toranlagen
- Zäune
- Überdachung
- Balkone
- Stahltreppen



SCHLOSSEREI & SPENGLEREI  
**SCHMIDT** GmbH

Kantstraße 11 • 85055 Ingolstadt-Etting • Tel. 0841/99438-0  
info@schmidt-stahlbau.de • www.schmidt-stahlbau.de

# Ein Ticket für ganz Deutschland

Mit nur einem Ticket können ab 01. Mai 2023 alle Busse und Bahnen des ÖPNV in ganz Deutschland genutzt werden. Für **nur 49 Euro pro Monat!** Das Deutschlandticket ist ein großer Schritt in Richtung Mobilität der Zukunft: digital, klimafreundlich und flexibel.



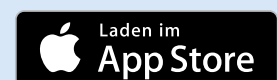
## Verkaufsstart des digitalen Abos

Der Vorverkauf beginnt voraussichtlich am 03. April 2023. Für die Fahrgäste im VGI ist es am bequemsten, das Abo als digitale Fahrkarte über die **INVG-Fahrinfo-App** zu erwerben.

## Infos und Vorbestellung auf [vgi.de](https://vgi.de)

Hier gibt es allgemeine Informationen und FAQ rund um das Deutschlandticket. Außerdem kann man sich dort schon heute für das Deutschlandticket registrieren. Weitere Infos hierzu gibt es auf [vgi.de/deutschlandticket](https://vgi.de/deutschlandticket) oder im Kundencenter Ingolstadt.

INVG-Fahrinfo downloaden:



**Weitere Infos zum Deutschlandticket?**  
Dafür einfach den nebenstehenden QR-Code scannen.



Offizieller Vertriebspartner:



# Die zukunftsichere Art zu Heizen

Mit einer Luft/Wasser-Wärmepumpe LWM von Solarbayer, ihrem Hersteller und Partner aus der Region

## Luft/Wasser-Wärmepumpe LWM

Komfortabel, effizient und umweltfreundlich!

Durch das ausgereifte und einfache System wird der Einstieg in die Wärmepumpentechnik leicht gemacht. Die kompakte Wärmepumpe wird außen aufgestellt und braucht keinen separaten Aufstellungsraum im Inneren des Hauses, lediglich der Wärmespeicher befindet sich im Haus. Eine Kombination mit bestehenden Heizsystemen ist größtenteils auch möglich.

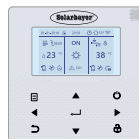
### Warum eine Wärmepumpe von Solarbayer?

Die Solarbayer Wärmepumpen LWM arbeiten am Einsatzort umweltschonend sauber und absolut emissionsfrei. Der Hauptanteil der Heizenergie dieser Luft/Wasser-Wärmepumpe wird bis zu ca. 80% aus der Umgebungsluft bezogen. Nur ca. 20% der zur Heizung benötigten Energie wird in Form von elektrischem Strom (eigene PV-Anlage bzw. Strom vom Energieversorger) benötigt.

Der Hauptenergieanteil liegt also direkt vor Ihrer Haustür und bietet dadurch eine beruhigende Versorgungssicherheit. Es bietet sich für den Betreiber dieser wirtschaftlichen Anlage die Möglichkeit, z.B. durch Einsatz einer PV-Anlage, eine überwiegend selbstständige Eigenversorgung des nahezu gesamten Gebäudeenergiebedarfs sicherzustellen. Bei entsprechender Auslegung kann sogar ein Energieüberschuss entstehen, welcher ins Stromnetz eingespeist werden kann.



Auf Lager, sofort lieferbar.



Der Wärmepumpenregler ist per App ansteuerbar und sorgt für ein komfortables Wärmemanagement.

In Kombination mit einem Wärmepumpenspeicher von Solarbayer erhalten Sie ein Komplettheizungssystem mit höchstmöglicher Energieeffizienz. Durch die perfekt aufeinander abgestimmte Hydraulik können so mehrere unterschiedliche Energiequellen verwendet werden.

Weitere Informationen zu unserer Wärmepumpe erhalten Sie unter [www.solarbayer.de](http://www.solarbayer.de)

Über die jeweiligen Fördermöglichkeiten informieren wir Sie gerne.

Mehr Service.  
Beratung, Installation und Inbetriebnahme vor Ort.



**KOSTENLOSE FACHBERATUNG & FÖRDERAUSKUNFT:**

**☎ 08421 93598-0**

Montag bis Freitag von 08.00-12.00 Uhr  
und von 13.30-17.00 Uhr  
oder per Mail an [info@solarbayer.de](mailto:info@solarbayer.de)

Unsere Techniker stehen Ihnen beratend zur Seite, fragen Sie einfach an! Hier können Sie z. B. auch einen Termin für eine unverbindliche Besichtigung und Beratung bei Ihnen zuhause oder in unserer Ausstellung vereinbaren.



Zukunftssichere Heizsysteme

**Wärmepumpen | Holz- und Pelletheizungen  
Solarthermie | Speichertechnik**

Solarbayer GmbH  
Am Dörrenhof 22 | 85131 Pollenfeld-Preith  
[www.solarbayer.de](http://www.solarbayer.de)